



日程安排

埃尔兰根 · Manhattan-Kinos		纽伦堡 · Casablanca Filmkunsttheater	
2016年11月16日		2016年11月17日	
18:00	开幕式及招待会 《塔洛》 导演现场与观众互动	17:00	开幕式 讲座（德语）：中国的现代化及文化认同 (Prof. Dr. Helwig Schmidt-Glintzer)
2016年11月17日		2016年11月18日	
18:00	讲座（英语）：从对“民族”之政治演算看“十七年” 少数民族电影 (陆小宁 博士) Kollegienhaus, KH 1.012, Universitätsstraße 15, 91054 Erlangen	18:30	《塔洛》 导演现场与观众互动
18:00	《两个人的村庄》	21:30	《告别》
20:00	《行歌坐月》 导演现场与观众互动	2016年11月19日	
2016年11月18日		17:30	《无镜》
16:00	圆桌论坛	20:00	《彩云之南》
18:00	《余光之下》	2016年11月20日	
20:30	《告别》	14:00	《余光之下》
2016年11月19日		17:00	《阿仆大的守候》
17:00	《偷》（短片）	20:00	《家在水草丰茂的地方》
18:00	《无镜》	2016年11月20日	
20:30	《俄查》	15:00	《两个人的村庄》 《偷》（短片）
2016年11月20日		17:30	《俄查》
15:00	《阿仆大的守候》	20:00	《行歌坐月》 导演现场与观众互动
18:00	《彩云之南》		
20:00	《家在水草丰茂的地方》		

INHALTSVERZEICHNIS

04	Überblick	28	Filmmacher
06	Grußworte Thomas Krüger, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung Dr. Florian Janik, Oberbürgermeister der Stadt Erlangen Dr. Ulrich Maly, Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg		Pema Tseden Wu Na Ma Li Li Ruijun Deng Bochao Wang Erzhuo Xie Rong Chen Dongnan Degena Yun Zha Xiaoyuan He Yuan
12	Vorwort Dr. Yan Xu-Lackner, Direktorin des Konfuzius-Instituts Nürnberg-Erlangen	36	Vielvölkerstaat China
16	Filme Tharlo Mirror of Emptiness River Road Under the Split Light South of the Clouds E cha The Trail from Xinjiang Song and Moon A Simple Goodbye A Village with Two Apuda	44	Round Table in der Orangerie: „Chinas Ränder“
		50	Veranstalter und Kooperationspartner Konfuzius-Institut Nürnberg-Erlangen e.V. Manhattan-Kinos Casablanca Filmkunsttheater (Casa e.V.) Kulturförderung der Stadt Erlangen Das Lamm muss laufen! e.V. Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)
		58	Aus dem Archiv des Filmfestivals
		62	Impressum
		63	Festival-Programm

内容提要

04	概况	28	电影导演介绍
06	贺词 德国联邦政治教育中心主席 托马斯·柯吕格 爱尔兰根市市长 弗洛里安·亚耐克 博士 纽伦堡市市长 乌利希·马理 博士		万玛才旦 吴娜 马莉 李睿珺 邓伯超 王尔卓 谢戎 陈东楠 德格娜 查晓原 和渊
14	前言 纽伦堡—爱尔兰根孔子学院 徐艳 博士	36	多民族国家
16	影片介绍 《塔洛》 《无镜》 《家在水草丰茂的地方》 《余光之下》 《彩云之南》 《俄查》 《偷》 《行歌坐月》 《告别》 《两个人的村庄》 《阿仆大的守候》	44	圆桌论坛：“民族志”
		50	承办方 纽伦堡—爱尔兰根孔子学院 放映影院 爱尔兰根市文化促进办公室 “奔跑的羔羊”电影注册协会 德国联邦政治教育中心
		61	历届中国电影节
		62	版本说明
		64	日程安排

ÜBERBLICK

概况

„Chinas Ränder“ stehen im Zentrum des vierten chinesischen Filmfestivals: Es ist den sogenannten nationalen Minderheiten Chinas gewidmet, ihren Besonderheiten und ihren ganz eigenen Identitätsfindungen. Dabei werden sowohl Filme von Angehörigen dieser ethnischen Gruppen als auch von Regisseurinnen und Regisseuren der Mehrheitsbevölkerung der Han-Chinesen gezeigt – so entsteht aus dem Wechselspiel von Blicken von innen und von außen ein differenziertes Bild der komplizierten und vielschichtigen Befindlichkeiten von Minoritäten im chinesischen Staat. Musik und religiöse Traditionen, die Gegensätze des ländlichen und städtischen Lebens, die Gratwanderung in der Grauzone zwischen Anerkennung alter Bräuche und dem Druck der Modernisierung, aber auch der Kampf um das schiere Überleben in den ökonomischen Zwängen der Gegenwart spielen eine entscheidende Rolle in den hier gezeigten Filmen.

第四届中国电影节以“民族志”为主题，聚焦中国的少数民族，着眼少数民族的特质及身份认同。其中有少数民族导演也有汉族导演的作品，内外视角相互补充，相对全面客观地传达了少数民族复杂的民族形象及心理状态。电影节力图向我们展现当代中国最贴近时代的少数民族形象：音乐及虔诚的宗教信仰、农村和城市的反差、传统习俗及现代化压力下的挣扎与迷茫，同时伴随着在经济大潮中生存的抗争。



FILMORTE

故事地点

- 1 Tharlo
塔洛
- 2 Song and Moon
行歌坐月
- 3 River Road
家在水草丰茂的地方
- 4 Under the Split Light
余光之下
- 5 South of the Clouds
彩云之南
- 6 E cha
俄查
- 7 The Trail from Xinjiang
偷
- 8 Mirror of Emptiness
无镜
- 9 A Simple Goodbye
告别
- 10 A Village with Two
两个人的村庄
- 11 Apuda
阿仆大的守候

GRUSSWORT THOMAS KRÜGER



Wir freuen uns, auch das 4. Filmfestival des Konfuzius-Instituts Nürnberg-Erlangen zu unterstützen.

Die aktuellen Krisen, die uns in und um Europa beschäftigen, seien es die Kriege im Nahen Osten und die daraus resultierenden Fluchtbewegungen oder die instabile Lage im Osten der Ukraine, dürfen nicht davon ablenken, dass China schon seit geraumer Zeit eine auch für Deutschland wichtige Weltmacht ist.

Auf wirtschaftlicher und politischer Ebene findet auch eine intensive Auseinandersetzung mit China statt und die Zahl der Kontakte wächst. Wir müssen jedoch zugeben, dass es nach wie vor an Kenntnissen über die kulturelle Entwicklung Chinas mangelt – sowohl historisch als auch aktuell. Wie bei vielen anderen einst von den europäischen Kolonialmächten beherrschten Kulturen und Staaten ist das vorhandene Wissen fragmentarisch und „eurozentrisch“ geprägt.

Diesem Mangel kann das Filmfestival „Chinas Ränder“ abhelfen, denn durch die hier gezeigten Dokumentarfilme wird nicht nur ein differenziertes Bild der vielschichtigen Transformation von Kultur und Traditionen der ethnischen

Minderheiten im Zentrum und an der Peripherie vermittelt. In den Filmen wird auch das überraschend vielschichtige und heterogene China von heute dargestellt.

In Zeiten von Globalisierung und Migration, in denen sich die vermeintlich homogenen Nationalstaaten in Europa ihrer eigenen ethnischen, religiösen und kulturellen Vielfalt bewusst werden (und sich damit schwer tun), ist es wichtig, die chinesischen Ordnungsvorstellungen für einen „Vielvölkerstaat“ mit ihren Grenzen und Möglichkeiten besser kennenzulernen.

Die kommenden Filmgespräche und Podiumsdiskussionen mit renommierten Expertinnen und Experten bieten eine einmalige Gelegenheit, diese Fragen intensiv zu erörtern. Die in Erlangen und Nürnberg gezeigten Dokumentar- und Spielfilme gehören zu den lebendigsten Zeugnissen chinesischer Gegenwartskultur.

Ich wünsche Ihnen aufklärende Filmerlebnisse und spannende Gespräche, insbesondere mit den chinesischen Gästen!

贺词 托马斯·柯吕格

德国联邦政治教育中心非常高兴能够支持纽伦堡—埃尔兰根孔子学院举办第四届中国电影节。当前德国乃至整个欧洲面临着中东战争及其引发的难民危机以及乌克兰东部局势动荡等问题。但我们不该忽视，对德国而言，中国长久以来一直是一个极为重要的世界强国。

在经济和政治领域，中德两国的往来和合作日益增加。但是不得不承认，无论历史还是当今，我们对于中国文化发展的认知一直有所欠缺。就如同其他曾被欧洲强国所殖民过的国家，我们目前对中国所知的也只是残缺不全的、以欧洲为中心的。

本届以“民族志”为主题的电影节正可以弥补上述在中国认知上的不足。电影节上放映的纪录片不仅可以展示少数民族文化传统在中心和边缘多维度上的转换，而且旨在传达当代中国多层次、多维度的新形象。

在现今全球化、移民化的背景下，一向以单一的民族国家自诩的欧洲各国，也意识到其民族、宗教、文化的多样性，并对其带来的挑战难以适从。更好地认识和了解中国作为一个“多民族国家”的秩序观以及其可能性和局限性，对于德国和整个欧洲意义不凡。

影片放映后的访谈以及由知名专家参与的圆桌论坛是一次极好的机会，可以集中探讨这个话题。在埃尔兰根和纽伦堡展示的纪录片和剧情片恰恰鲜活地见证了中国当代文化。

最后我预祝大家在欣赏电影、接受启迪的同时，能够与我们的中国客人尽享畅所欲言之欢。

Thomas Krüger
Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung

德国联邦政治教育中心主席
托马斯·柯吕格

GRUSSWORT DR. FLORIAN JANIK



Seit zehn Jahren gibt es mit dem Konfuzius-Institut Nürnberg-Erlangen einen Vermittler, der sich intensiv für den interkulturellen Dialog zwischen Franken und China einsetzt. Mit einem vielfältigen Programm, das von Sprachkursen

über Konzerte bis hin zu Kalligrafie reicht, vermittelt das Konfuzius-Institut ein differenziertes und realistisches Bild von China, abseits der gängigen Klischees. Dieses Ziel verfolgt auch das chinesische Filmfestival, das in diesem Jahr bereits zum vierten Mal veranstaltet wird und das sich nicht nur zu einem cineastischen Highlight der regionalen Kulturlandschaft entwickelt hat, sondern mittlerweile auch deutschlandweites Ansehen genießt und bereits zum zweiten Mal von der Bundeszentrale für politische Bildung gefördert wird.

Mit den drei Vorgängerfestivals hat das Konfuzius-Institut belegt, dass es auch vor heiklen Themen nicht zurückschreckt. Es ist schon eine besondere Leistung, dass es trotz bisweilen „schwieriger“ Filme gelungen ist, mit jedem Festival mehr Zuschauer zu erreichen. So ist es auch nicht verwunderlich, dass das chinesische Filmfestival expandiert und erstmals nicht nur in Erlangen sondern auch in Nürnberg stattfindet.

In diesem Jahr steht das Filmfestival unter dem Schwerpunkt „Chinas Ränder“ und richtet seine Aufmerksamkeit auf die nationalen Minderheiten Chinas und deren Besonderheiten und Identitätsfindungen – ein Aspekt Chinas, der in Deutschland weithin unbekannt ist und dem das Festival mit einer Auswahl an elf Dokumentar- und Spielfilmen sowie einem Round Table und Filmgesprächen nachgeht.

Liebe Filmfreund_innen, ich wünsche Ihnen erkenntnisreiche Kinobesuche und anregende Gespräche beim vierten chinesischen Filmfestival.

贺词 弗洛里安·亚耐克 博士

十年来，纽伦堡—埃尔兰根孔子学院一直扮演着极为重要的文化桥梁作用，法兰肯地区与中国之间的跨文化交流在其推动下不断深化。孔院积极举办各项丰富多彩的活动，从语言课程、音乐会到书法体验，包罗万象。孔院远离偏见与成见，致力于传播真实的、多维度的中国形象，中国电影节便是其中累累硕果之一，且不断成长壮大，今年已经是第四届，第二次得到了德国联邦政治教育中心的大力资助，其积极影响与声望早已突破当地影院文化热点的局限，扩展到了全德国范围。

过去三届电影节早已证明，孔院不会刻意回避敏感话题。虽然某些电影有“相当难度”，但是电影节观影人数一直不断攀升，这是一项非常了不起的成就。因此此次中国电影节将首次在埃尔兰根及纽伦堡两个城市同时上映也就不足为奇。

此次电影节以“民族志”为主题，聚焦中国的少数民族，着眼各少数民族的特别之处及身份认同。中国的这一方面，对我们德国人来说，还是非常陌生的。此次电影节精选十一部影片，其中有纪录片，也有剧情片，同时还将举办圆桌论坛及穿插其他访谈对话。

亲爱的电影爱好者们，我衷心预祝大家观影愉快，希望第四届中国电影节能够给大家带来新的认知和启示。

Dr. Florian Janik
Oberbürgermeister der Stadt Erlangen

埃尔兰根市市长
弗洛里安·亚耐克 博士

GRUSSWORT DR. ULRICH MALY



Die Wurzeln der chinesischen Geschichte reichen bis in das 21. vorchristliche Jahrhundert. Bis in die jüngste Vergangenheit kann China daher auf ein außerordentlich bewegtes und in seinen Traditionen vieldimensionales historisches Erbe zurückblicken.

Der rasante Modernisierungsprozess mit Wirtschaftswachstum, Technisierung, Mobilität, Bauboom und Verstädterung insbesondere in den letzten Jahrzehnten hat viele, lange Zeit gültige soziografische Axiome nachhaltig verschoben, kulturelle und demografische Umbrüche eingeleitet, Arbeits- und Lebenswelten verändert und Land und Menschen vor neuartige Herausforderungen gestellt.

Der neuen sozialen Segregation und der traditionell facettenreichen kulturellen und ethnischen Diversität von Chinas Bevölkerung widmet nun das Konfuzius-Institut Nürnberg-Erlangen das 4. Chinesische Filmfestival. Unter dem Titel „Chinas Ränder“ nehmen spannende und authentische Dokumentar- und Spielfilme kritisch und sensibel die über 50 nationalen Minderheiten in den Blick sowie deren Strategien zur Findung, Bewahrung und Wertschätzung eigener kultureller Identitäten und Ethnizitäten. Die Grenzen zwischen Anpassung an die Mehrheitsbevölkerung der Han und Selbstbehauptung durch Sprache, Bräuche, Kleidung oder Lebensweisen changieren mitunter.

Zum vierten Mal findet das Chinesische Filmfestival nun statt, mit dem das Konfuzius-Institut Nürnberg-Erlangen seit 2010 nicht nur Themen der chinesischen Gegenwart aufgreift und großartige Einblicke in die Kultur Chinas ermöglicht, sondern auch das kulturelle Angebot in der Region um einen wichtigen internationalen Akzent bereichert. Besonders freut es mich, dass wir dieses Jahr zudem eine Premiere feiern können. Denn das Festival ist erstmals auch in Nürnberg zu Gast.

Mein herzlicher Dank gilt dem Konfuzius-Institut, allen voran seiner Direktorin Frau Dr. Yan Xu-Lackner, sowie der Bundeszentrale für politische Bildung als bewährter Kooperationspartnerin. Freuen Sie sich mit mir auf ungewöhnliche und intensive Kinoerlebnisse, auf anregende Diskussionen und interessante Begegnungen.

贺词 乌利希·马理 博士

中国历史可以追溯到公元前二十一世纪。而近几十年，中国更是几经沉浮，其历史传统多元而丰富。

近几十年迅速兴起的现代化进程，体现在经济、技术、交通、建筑和城市化等各个方面。这一进程大大冲击了自古以来以来的社会形态，导致了文化、人口结构、工作和人民生活上的种种变革。因此，中国人正面临着一个新的挑战。

纽伦堡—埃尔兰根孔子学院举办的第四届中国电影节专注于中华民族传统上的文化和民族的多样性以及时代发展带来的社会隔离等复杂关系。此次以“民族志”为主题的电影节通过精彩纷呈、贴近现实的纪录片和剧情片，审视中国五十多个少数民族，并对其如何探索、坚持和重视自我身份和民族认同进行了批判性的、同时又细致敏锐的洞察。他们既要融入最大的人口群体汉族，又要捍卫本民族语言、习俗、服装和生活方式，在这之间寻找平衡。

2010年至今，纽伦堡—埃尔兰根孔子学院已经成功举办三次中国电影节，总是能够以独特的视角观察讨论中国当代热门的文化话题。此外，电影节作为国际化的文化活动

也为法兰肯地区的文化生活锦上添花。中国电影节今年在纽伦堡市首次举行，对此我感到由衷的喜悦。

我诚挚地感谢孔子学院，特别是院长徐艳博士，以及我们长期的合作机构联邦政治教育中心。最后我预祝大家获得不同寻常的观影经历，积极参与启发人心的观影讨论。

Dr. Ulrich Maly
Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg

纽伦堡市市长
乌利希·马理 博士

VORWORT DR. YAN XU-LACKNER



Herzlich willkommen zum 4. Chinesischen Filmfestival des Konfuzius-Instituts Nürnberg-Erlangen! Wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr unser Festival von Erlangen auf Nürnberg ausweiten konnten und Ihnen unsere Filmauswahl nun in

zwei Städten präsentieren können. Auch in diesem Jahr gibt es wieder zahlreiche deutsche Erstaufführungen von Autoren- und Dokumentarfilmen aus China zu sehen.

Ein Filmfestival zu China zu gestalten ist immer eine Herausforderung. Das Reich der Mitte ist ein Land voller Unterschiede: von blühenden Städten und kargen Landschaften, von wirtschaftlich erfolgreichen Ballungszentren und schwachentwickelten Randzonen, geprägt von Hoch- und Alltagskultur, voller unterschiedlicher Sprachen und Ethnien. Bei dieser Vielfalt stößt man immer wieder auf Ungewöhnliches, in Deutschland wenig Bekanntes, und

es sind diese unbekanntten Aspekte, in sprachlicher, kultureller und auch regionaler Hinsicht, die das Festival erkunden möchte.

Das diesjährige Festival „Chinas Ränder“ beschäftigt sich mit dem Vielvölkerstaat China, dem Unterschied zwischen Zentrum und Peripherie, zwischen Mehrheitsgesellschaft und den Sprachen, Sitten, Bräuchen und Kulturen der sogenannten nationalen Minderheiten. Die Dokumentarfilme beleuchten so weit gefächerte Themen wie den gelebten tibetischen Buddhismus, Musiktraditionen auf der Insel Hainan oder uigurische Jugendliche. Die Spielfilme setzen sich in atmosphärischen Erzählungen zum Beispiel mit der Sehnsucht nach der Jugend in der innermongolischen Steppe, der tragischen Geschichte eines tibetischen Schafhirten, der Reise zweier Kinder auf Kamelen durch die Weiten des chinesischen Westens oder der Liebesgeschichte einer jungen Frau auf dem Land in Guizhou auseinander.

Das gezeigte Panorama ermöglicht es Ihnen, sich einen eigenen Eindruck fernab von vorgefertigten Bildern zu machen. Sie werden Zeuge schwieriger Lebenswelten voller Armut, Ungerechtigkeit und Aussichtslosigkeit, aber auch geprägt von Hoffnung, Mut, Zufriedenheit und Lebensfreude. Die Filme überzeugen durch ihre eindringlichen Szenen, ihre authentischen Darstellungen und die Poetik der Augenblicke.

Viele der Regisseure, die zum Teil auch als Drehbuchautoren gewirkt haben, erzählen durch die Filme in ihrer Sprache von ihrer Heimat und Kultur. Wir zeigen die Filme ausschließlich im Original mit Untertiteln, beispielsweise in den wenig bekannten Sprachen Dong und Naxi. Das Hochchinesische tritt immer wieder als vermittelnde Sprache zwischen den Bevölkerungsgruppen oder mit den Vertretern des Staats auf.

Zum Festival haben wir ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm zusammengestellt. Die Regisseure Pema Tsenden und Wu Na werden ihre Filme vorstellen und mit den Zuschauern diskutieren. Eine Round-Table-Diskussion und Vorträge von renommierten Spezialisten zum chinesischen Vielvölkerstaat und Film begleiten das Festival.

Das Konfuzius-Institut Nürnberg-Erlangen ist heute bereits zum zweiten Mal der Bundeszentrale für politische Bildung als Mitveranstalterin des diesjährigen Festivals für ihre vielfältige Unterstützung zu großem Dank verpflichtet. Wir sind sehr glücklich darüber, dass die facettenreiche Darstellung des Vielvölkerstaats China im Film von der Bundeszentrale als wichtiger Bestandteil der politischen Bildung in Deutschland wahrgenommen wird.

Ich wünsche allen Gästen spannende Abende, angeregte Diskussionen und neue Einsichten!

前言

徐艳 博士

请允许我代表纽伦堡—埃尔兰根孔子学院欢迎诸位前来参加第四届中国电影节！此次电影节从埃尔兰根市扩展到了纽伦堡市，我们很高兴能够同时在两个城市向您展示我们精心选择的来自中国的影片。同往届电影节一样，此次放映的作者电影和纪录片很多也是在德国首次公映。

每次举办中国题材的电影节都是一个挑战。中国丰富而多元，从繁华的都市到贫困的乡村，从人口稠密的经济发达地区到发展迟缓的边陲，主流文化和日常习俗交相辉映。同时中国也是一个多民族多语言的国家，正因为这种多样性，不同寻常的、对德国人来说甚为陌生的现象比比皆是。此次电影节致力于从语言、文化和地域等角度探索这些陌生的方面。

今年的电影节以“民族志”为主题，聚焦中国作为多民族国家中心和边缘的区别，以及汉族和所谓的少数民族在语言、习俗和文化等方面的不同。此次放映的记录片涉猎的题材非常广泛，既有藏传佛教也包括海南岛的音乐传统和维吾尔族少年的故事。参展的故事片情节跌宕起伏、引人入胜，如对内蒙古大草原青春岁月的追忆、藏族牧羊人的悲惨故事、一对兄弟骑着骆驼穿越西部的经历以及年轻女孩在贵州的爱情故事。

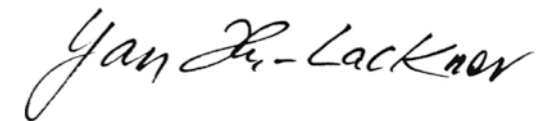
本届电影节放映的作品题材丰富，包罗万象，希望能够引导观众排除既有印象，获得自己的个人见解。这些电影时而带来强烈的视觉冲击，时而充满诗意，同时也不乏写实的表达，既聚焦贫困潦倒、公平失衡及对前景的绝望，同时也展现了希望、勇气、满足以及对生活的热爱。

参展影片的导演，其中很多同时也参与了编剧的工作，用他们的民族语言叙述自己的家乡和文化。影片将原声放映并配有字幕，其中包括侗语、纳西语等不为熟知的语言。普通话则是不同族群之间或者是和国家干部的交流用语。

围绕着本次电影节，我们还为大家准备了丰富多彩的相关活动。导演万玛才旦和吴娜将现场和观众互动，讨论他们的作品。我们也将邀请中国民族问题的知名专家参加圆桌论坛并举办讲座。

我们的电影节第二次得到德国联邦政治教育中心的大力支持，对此我们表示衷心的感谢。我们很高兴地看到，德国联邦政治教育中心把通过电影多方面地介绍和了解中国这个多民族国家视为政治教育的一个组成部分。

最后我衷心希望大家能够享受精彩的电影之夜，参与启发人心的讨论并能获得新的见解！



Dr. Yan Xu-Lackner
Direktorin des Konfuzius-Instituts Nürnberg-Erlangen

纽伦堡—埃尔兰根孔子学院外方院长
徐艳 博士

FILME

影片介绍



THARLO

塔洛

Regisseur: Pema Tseden
2015, Drama, Tibetisch, 123 Min.

Der Waise Tharlo lebt als Schafhirte in einem tibetischen Dorf. Aufgrund seiner langen Haare wird er von allen nur „Pferdeschwanz“ genannt, da sich niemand – auch er selbst nicht – an seinen richtigen Namen erinnert. Mit über 40 Jahren ist er noch unverheiratet. Bei einem Besuch in der Stadt trifft er beim Friseur eine junge Frau, die sein Leben verändert. Auf der Suche nach seinem wahren Selbst verkauft er seine Schafe und möchte mit der jungen Frau in die Welt hinaus. Doch sie täuscht und betrügt ihn, und Tharlo steht am Ende mittellos und verloren da und erkennt sich selbst nicht wieder.

- 72. Internationale Filmfestspiele Venedig 2015, Sektion „Horizonte“
- Taipei Golden Horse Film Festival 2015, Preis für das beste adaptierte Drehbuch für Pema Tseden

导演: 万玛才旦
2015, 剧情, 藏语, 123分钟

《塔洛》和万玛才旦此前的作品一样，依然是藏族题材，而且是由藏人执导的第一部藏语黑白电影。影片由万玛才旦曾经创作的一个短篇小说改编而成，辗转青海省贵德、同德、贵南等地拍摄。影片的主角是一个单纯善良的牧羊人塔洛，他长期孤居在深山里，已经习惯了人们以他的外观特征来称呼自己——小辫子。他一心想为人民服务，但随着他来到城市并遇见心爱的姑娘，残酷的现实将他单纯的理想一一打破。影片的最后塔洛孤身一人，无助并迷茫。藏族诗人、演员、音乐人 Shidé Nyima 饰演主角塔洛。

获奖情况:

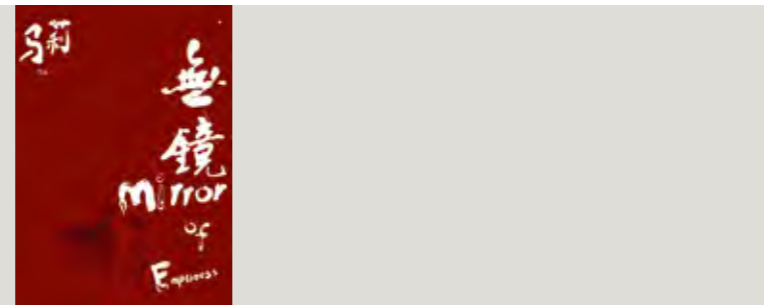
- 2015第72届威尼斯国际电影节“地平线”竞赛单元
- 2015金马奖最佳改编剧本

VORFÜHRUNG

Erlangen Mittwoch, 16.11.2016, 18:00 Uhr, OmeU
Nürnberg Donnerstag, 17.11.2016, 18:30 Uhr, OmeU
mit Filmgespräch in Anwesenheit des Regisseurs

放映时间

埃尔兰根 2016年11月16日、周三, 18:00, 中文/英文字幕
纽伦堡 2016年11月17日、周四, 18:30, 中文/英文字幕
导演现场与观众互动



MIRROR OF EMPTINESS 无镜

Regisseurin: Ma Li
2011, Dokumentarfilm, Chinesisch/Tibetisch, 120 Min.

Der Film stellt den Tempel Sexu mit seinen unterschiedlichen Bereichen vor. Ein Bereich in diesem Tempel ist dem lebenslangen Rückzug (Schweigen, kein Kontakt mit Menschen) gewidmet, der nächste gilt tantrischen Aktivitäten, im dritten steht die Auslegung der Sutren im Vordergrund, der vierte ist mit den religiösen Zusammenkünften verbunden, der fünfte hat mit den Bestattungsriten unter freiem Himmel zu tun. Fünf Lamas werden interviewt, ferner ein Spezialist für Bestattungen sowie ein Mönch, der den Orden verlassen hat. Der Film dokumentiert einzigartige Lebens- und Seelenwege unter den extremen Bedingungen der tibetischen Hochebene.

- Yunnan Multicultural Visual Festival (Yunfest) 2011
- Chinese Documentary Festival Hong Kong 2011

导演: 马莉
2011, 纪录片, 汉语/藏语, 120分钟

2007年女性导演马莉深入到海拔四千五百米的高原藏区, 将镜头对准了位于四川石渠, 世界上海拔最高的县城的一座寺院——色须寺, 一座普通的藏传佛教寺院。

影片以色须寺为中心, 以闭关院、密宗院、辩经院、大法会、天葬台等为观察点, 着重通过五个喇嘛、一个天葬师和一个还俗僧人的讲述, 真实记录了高原上人们独特的生活经历和精神信仰, 展现了极端生活条件下人们的内心世界。影片对高原生活、藏传佛教、寺院僧人的关注, 既有意境高远的宏观架构, 又有细腻生动的微观刻画。在拍摄过程中, 导演以其真诚和执着第一次用镜头叩开了闭关院那从不开放的神秘小门, 亲身采访了已闭关两年甚至闭关十七年以上的数位修行喇嘛。同时摄制组还恰逢一年一度的万人大法会盛事。

获奖情况:

- 2011云之南纪录影像展
- 2011香港华语纪录片节

VORFÜHRUNG

Erlangen Samstag, 19.11.2016, 18:00 Uhr, OmeU
Nürnberg Freitag, 18.11.2016, 17:30 Uhr, OmeU

放映时间

埃尔兰根 2016年11月19日、周六, 18:00, 中文/英文字幕
纽伦堡 2016年11月18日、周五, 17:30, 中文/英文字幕



RIVER ROAD 家在水草丰茂的地方

Regisseur: Li Ruijun
2015, Drama, Yugur/Chinesisch, 103 Min.

River Road erzählt die Geschichte zweier Brüder, die getrennt voneinander aufgewachsen sind. Als sie das schulpflichtige Alter erreicht haben, werden beide zur gleichen Schule geschickt, damit sie Gefühle brüderlicher Zusammengehörigkeit entwickeln. Doch die Brüder sprechen kein einziges Wort miteinander. Als der Großvater stirbt und auch der Vater zu Beginn der Schulferien sie nicht abholt, beschließen die beiden, sich gemeinsam auf Kamelen auf den Weg zum heimatlichen Weidegrund zu machen. Auf der Reise tritt der Konflikt zwischen den Brüdern immer stärker zutage. Wird die gemeinsame Reise die beiden doch noch näher zusammen bringen?

- 27. Tokyo International Film Festival 2014
- 65. Internationale Filmfestspiele Berlin 2015, Sektion „Generation“

导演: 李睿珺
2015, 剧情片, 裕固语/汉语, 103分钟

一对兄弟, 两只骆驼, 七天六夜, 五百公里。弟弟阿迪克尔和哥哥巴特尔虽为血脉相连的亲兄弟, 却因为幼年时聚少离多, 使得兄弟之间的情谊十分淡漠, 甚至彼此之间只有冷眼和沉默。到了上学的年龄, 父母决定将兄弟两人送进同一所学校, 并且一同寄养在爷爷家。因为不同的童年遭遇, 哥哥对弟弟心存隔阂。暑假来了, 爷爷意外去世, 而父亲并没有来接他们, 他们成了世界上最孤独的人。

阿迪克尔说服巴特尔一起上路, 寻找在草原上的家。他说父亲曾教过, 放牧时如果迷路, 一定要顺着河流走, 有水的地方, 水草才会茂盛, 而牧民的家在水草丰茂的地方。两人骑着骆驼, 踏上漫漫西部千里长路。勇敢的少年将遭遇怎样的风景和奇遇? 心结是否可以解决? 故事的最后, 他们的家还在水草丰茂的地方吗?

获奖情况:

- 2014第27届东京国际电影节主竞赛单元
- 2015第65届柏林国际电影节“新生代”竞赛单元

VORFÜHRUNG

Erlangen Sonntag, 20.11.2016, 20:00 Uhr, OmeU
Nürnberg Samstag, 19.11.2016, 20:00 Uhr, OmeU

放映时间

埃尔兰根 2016年11月20日、周日, 20:00, 中文/英文字幕
纽伦堡 2016年11月19日、周六, 20:00, 中文/英文字幕



UNDER THE SPLIT LIGHT 余光之下

Regisseur: Deng Bochao
2011, Dokumentarfilm, Chinesisch/Hakka, 130 Min.

Im Bezirk Nanfeng in der Provinz Hainan wohnen Angehörige der Völker der Hakka, der Li, der Miao und die Einheimischen von Danzhou. Der Volksliedsänger Yang Xiaobo ist auf der Suche nach traditionellem Liedgut in den abgelegenen Bergdörfern unterwegs. Ein Freund des Sohnes von Yang führt den Regisseur in sein Heimatdorf, wo sein alter, rüstiger Großvater im Haus der Vorfahren lebt. Zum Laternenfest kurz nach Neujahr vollführt die Bevölkerung dort eine geräuschvolle, von den Behörden eigentlich unerwünschte Prozession mit der „Geistersänfte“. Der lokale Ritualmeister macht sich auf, um den Festzug der „heiligen Frau Xie“ den Autoritäten zu melden. Konflikte scheinen vorprogrammiert...

- Yunnan Multicultural Visual Festival (Yunfest) 2011
- Beijing International Film Festival 2012, Sektion „Dokumentation“

VORFÜHRUNG

Erlangen Freitag, 18.11.2016, 18:00 Uhr, OmeU
Nürnberg Samstag, 19.11.2016, 14:00 Uhr, OmeU

导演: 邓伯超
2011, 纪录片, 汉语/客家话, 130分钟

南丰镇住了一群客家人，与黎苗还有儋州人混居。杨晓波是个唱山歌的，他要去收集整理方圆几个村镇的山歌，他出发了。叶伟通是杨晓波儿子的发小，弹着吉它带我去逛他的叶屋村。祖屋里住着伟通的伯公叶方奎，生活还能自理，但他老了。元宵到了，各村要抬神轿上街做热闹，但此事原本是被禁止的，洗夫人的管理人要到政府机构去打招呼。路瓦村抬上神轿，冲上了戒严的大街，但很快被请了回去，他们只有等到派出所下班之后再去。

获奖情况:

- 2011云之南纪录影像展竞赛单元
- 2012北京国际电影节纪录片展映

放映时间

埃兰根 2016年11月18日、周五, 18:00, 中文/英文字幕
纽伦堡 2016年11月19日、周六, 14:00, 中文/英文字幕



SOUTH OF THE CLOUDS 彩云之南

Regisseur: Wang Erzhuo
2012, Dokumentarfilm, Dai/Chinesisch, 87 Min.

Der Film beschreibt das Leben einer einfachen Frau an der Grenze zu Myanmar. Im Film erzählt sie von ihrer ersten Lebenshälfte, ihren Jugendträumen und dem Erlöschen ihrer Liebe. Sie lebt mit einer Gruppe von Mädchen des Dai-Volkes zusammen. Deren Leben und Träume haben gerade begonnen, während ihre eigenen immer farbloser werden.

- Yamagata International Documentary Film Festival 2013, Sektion „New Asian Currents“
- Yunnan Multicultural Visual Festival (Yunfest) 2013

导演: 王尔卓
2012, 纪录片, 汉语/傣族语, 87分钟

云边境，一个平凡女人的异乡生活。倾听她讲述追忆自己这半辈子所经历的风风雨雨、年少梦想和爱情的幻灭，展现了一个普通人一生中那些爱与伤痛。

与她生活在一起的是一群当地的傣族少女，中年女人的生活已渐趋明朗平淡；而少女们的心中渴望被爱的憧憬，她们刚刚开始学会感知周围的世界，她们的生活才刚刚开始。

获奖情况:

- 2013日本山形国际纪录片电影节“亚洲新浪潮”单元
- 2013云之南纪录影像展

VORFÜHRUNG

Erlangen Sonntag, 20.11.2016, 18:00 Uhr, OmeU
Nürnberg Freitag, 18.11.2016, 20:00 Uhr, OmeU

放映时间

埃兰根 2016年11月20日、周日, 18:00, 中文/英文字幕
纽伦堡 2016年11月18日、周五, 20:00, 中文/英文字幕



E CHA 俄查

Regisseur: Xie Rong
2012, Dokumentarfilm, Hlai/Chinesisch, 96 Min.

Zur Erinnerung an ihre vor mehr als 3000 Jahren mit Schiffen auf die Insel Hainan gekommenen Vorfahren wohnt das Li-Volk in Häusern in Bootsform. Der Häuptling des Dorfes E cha ist der Schuldirektor, gleichzeitig ist er aber auch verantwortlich für das Verjagen böser Geister, das Abwenden allen Unheils und für alle Rituale, die mit Tod und Leben verbunden sind.

Im Jahr 2010 entwickelt die Provinzregierung von Hainan das Projekt, alle Bewohner der Bootshäuser in Ziegelbauten umzusiedeln. Ein Doktorand der Peking-Universität, der als Ethnologe die Sitten und Gebräuche des Li-Volkes untersucht und beim Häuptling des Dorfes wohnt, wird Zeuge dieser einschneidenden Umbrüche.

- China Film Directors' Guild Award 2012
- Dokumentarfilmfestival Traces de Vies, Clermont-Ferrand 2012

VORFÜHRUNG

Erlangen Samstag, 19.11.2016, 20:30 Uhr, OmeU
Nürnberg Sonntag, 20.11.2016, 17:30 Uhr, OmeU

导演: 谢戎
2012, 纪录片, 黎族语/汉语, 96分钟

三千多年前, 黎族的祖先乘船渡海来到海南岛, 黎人为纪念先祖, 以船的形状建造住屋, 因此人们把这种茅草屋俗称为“船型屋”。几千年来, 黎族人世代代居住在这种原始的“船型屋”里。

俄查村的头人“睿”有着多重身份, 是俄查小学的校长, 也是村里的大“葛巴”, 负责为村民除鬼降魔、祈福消灾、迎生送死等仪式活动。

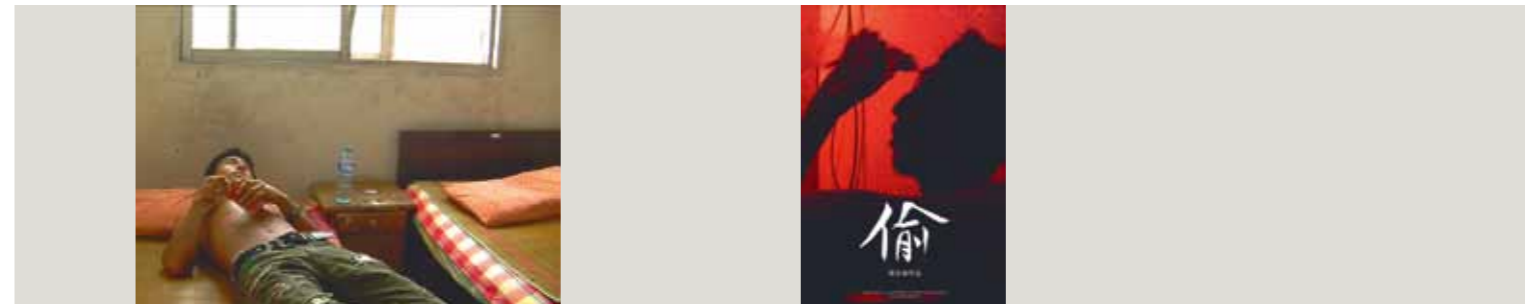
2010年, 海南省政府有一项民心工程, 就是把原来居住在茅草屋的村民全部搬进砖瓦房。在市长来为新房剪彩时, 俄查村民而激动地唱起“没有共产党就没有俄查村”。北京大学人类学博士生刘宏涛住在睿家, 他远道而来, 为研究俄查黎族传统社会结构和信仰体系; 在俄查生活的日子里, 他同时也见证了俄查村发生的变化……

获奖情况:

- 2012中国电影导演协会年度纪录片展
- 法国克莱蒙费朗2012纪录片电影节竞赛单元

放映时间

埃尔兰根 2016年11月19日、周六, 20:30, 中文/英文字幕
纽伦堡 2016年11月20日、周日, 17:30, 中文/英文字幕



THE TRAIL FROM XINJIANG 偷

Regisseurin: Chen Dongnan
2013, Dokumentarfilm, Chinesisch, 36 Min. (Kurzfilm)

Der Film erzählt die Geschichte von Musa und seinen Freunden aus dem Uigurischen Autonomen Gebiet Xinjiang an Chinas nordwestlicher Grenze, die in die Großstädte im Osten des Landes ziehen und dort Drogen nehmen und das einzige tun, was sie je gelernt haben: Stehlen.

Seit der Marköffnung Chinas in den 1990er Jahren blüht der Kinderhandel in Xinjiang. Tausende junger Männer wie Musa verbringen ihre Kindheit damit, mit Banden von Taschendieben von Stadt zu Stadt zu ziehen. Der Film zeigt schonungslos, wie ihr Leben von Hoffnungslosigkeit, Fatalismus und Stigmatisierung bestimmt wird, und wie sie versuchen, ihren Platz in einer Gesellschaft zu finden, die durch den wirtschaftlichen Wandel Chinas geprägt ist.

- Asian American International Film Festival New York 2013
- Beijing Independent Film Festival 2013

VORFÜHRUNG

Erlangen Samstag, 19.11.2016, 17:00 Uhr, OmeU
Nürnberg Sonntag, 20.11.2016, 15:00 Uhr, OmeU*

* Vorführung zusammen mit „A Village with Two“

导演: 陈东楠
2013, 纪录片, 汉语, 36分钟 (短片)

他们是一群蜷居在城市无光角落的新疆籍流浪青年。木沙和他的朋友们儿时离家, 被拐卖至东部城市偷盗, 从此赖以为生。他们深陷贫困、毒品缠身、染病、入狱, 脑海中依旧清晰的新疆的蓝天碧野, 已成为不可归的故乡。

九十年代中国市场化转型时期, 人口贩卖在新疆维吾尔自治区日益猖獗, 上万计儿童跟随偷盗团体, 在各大城市的街头度过了他们的童年。当“新疆小偷”一度成为一个带有地域歧视色彩的词语, 像木沙这样的流浪青年恍然发现, 就在拼命追逐社会飞跃发展的过程中, 他们的生活已是支离破碎。

获奖情况:

- 2013亚美国际电影节最佳纪录短片
- 2013第十届北京独立影像展

放映时间

埃尔兰根 2016年11月19日、周六, 17:00, 中文/英文字幕
纽伦堡 2016年11月20日、周日, 15:00, 中文/英文字幕*

* 与《两个人的村庄》一起放映



SONG AND MOON 行歌坐月

Regisseurin: Wu Na
2011, Drama, Dong, 90 Min.

Der Film erzählt die Geschichte des Mädchens Xing aus dem Volk der Dong, die wegen ihres Jugendschwarms ihr Heimatdorf verlassen möchte. Sie weiß, dass er eines Tages wieder gehen wird und möchte sich gemeinsam mit ihm als Wanderarbeiterin verdingen. Ihre Familie stellt sich jedoch dagegen, gab es doch schon einmal eine unglückliche Liebe zwischen Xings Tante und dem Onkel des Jungen. Als der junge Mann beginnt, ihre Gefühle zu erwidern, scheint sich alles zum Guten zu wenden. Doch die Situation ist nicht von Dauer: Es kommt zu einer Katastrophe, der junge Mann verlässt das Dorf, und Xing steht vor einer schweren Entscheidung.

- International Student Film Festival London 2012, Nachwuchspreis für Regie
- Chinese Young Generation Film Forum 2012

导演: 吴娜
2011, 剧情, 侗族语, 90分钟

侗族女孩杏高中毕业后在家里过着平静的日子，直到她日夜思念的侗族小伙飞，带着一个城里的女孩小露回到侗寨，杏的心就不再能平静。侗寨留不住小露，但暂时留住了飞。杏知道飞总有一天还是要出去，于是想跟飞一起出外打工。在吃新节家人吃团圆饭时，她宣布了这个想法，家人立刻反对，连一贯慈爱的公也发了火，杏一气之下离席。无奈之下，妈妈告诉她一个有关杏的小姑和飞的叔叔的凄美爱情故事，她终于明白了公为何如此。对家人的爱，加上与飞的感情渐入佳境，杏淡忘了外出的念头。但是好景不长，飞在酒醉时犯下了严重错误，给自己带来了意想不到的后果，甚至是亲人的离逝。与此同时，杏对飞的感情已到了无法自拔的程度，在飞不告而别后，杏没有选择继续留下忍受思念的煎熬，而是选择了离家出走……

获奖情况:

- 2012伦敦国际大学生电影节最佳新人导演奖
- 2012华语青年影像论坛

VORFÜHRUNG

Erlangen Donnerstag, 17.11.2016, 20:00 Uhr, OmeU
Nürnberg Sonntag, 20.11.2016, 20:00 Uhr, OmeU
mit Filmgespräch in Anwesenheit der Regisseurin

放映时间

埃尔兰根 2016年11月17日、周四, 20:00, 中文/英文字幕
纽伦堡 2016年11月20日、周日, 20:00, 中文/英文字幕
导演现场与观众互动



A SIMPLE GOODBYE 告别

Regisseurin: Degena Yun
2015, Drama, Chinesisch/Mongolisch, 94 Min.

Eine Tochter kehrt nach ihrer Schulausbildung in Großbritannien zurück nach Peking, wo sie mehr in einer Internet-Beziehung als im Hier und Jetzt lebt. Ihr todkranker Vater sehnt sich nach der Heimat seiner Jugend, der mongolischen Steppe, zurück. Ein Film über die Entfremdung zwischen den Generationen und die Entwurzelung der Menschen in unserer Zeit.

- Xining First International Filmfestival 2015, Nachwuchspreis für Spielfilm
- 28. Tokyo International Film Festival 2015, Spirit of Asia Award

导演: 德格娜
2015, 剧情片, 汉语/蒙古语, 94分钟

这部电影用一种非常隐晦的方式来表达情感，它呈现了一段看似散乱无章的时光，去讲述这样的两代人：一个面对未来迷茫的年轻女孩儿，从小就离开家被送到英国去念书，沉迷于网恋，把自己卷入充满伤害的恋情中无法自拔；一个面对死亡迷茫的中年父亲，年轻时离开家乡北漂在京，国有电影制片厂的境况令他们束手无措，身患绝症饱受病痛，他放弃了生的希望……

参展纪录:

- 2015 FIRST青年电影展最佳剧情长片奖
- 2015第28届东京国际电影节“亚洲未来”单元

VORFÜHRUNG

Erlangen Freitag, 18.11.2016, 20:30 Uhr, OmeU
Nürnberg Donnerstag, 17.11.2016, 21:30 Uhr, OmeU

放映时间

埃尔兰根 2016年11月18日、周五, 20:30, 中文/英文字幕
纽伦堡 2016年11月17日、周四, 21:30, 中文/英文字幕



A VILLAGE WITH TWO 两个人的村庄

Regisseur: Zha Xiaoyuan
2011, Dokumentarfilm, Ningxia-Dialekt, 77 Min.

Der Dokumentarfilm beschreibt das Leben eines alten Ehepaars. Der Mann ist seit seiner Kindheit blind, die Frau ist in ihrer Bewegung eingeschränkt. Beide leben allein in einem Bergdorf. Alle anderen Bewohner wurden umgesiedelt und entschädigt, nur das alte Ehepaar ist noch im Dorf zurückgeblieben. Auch zu einem ihrer sieben Kinder möchten sie nicht ziehen. Sie kennen die Berge schon ihr ganzes Leben lang und fühlen sich dort frei.

导演: 查晓原
2011, 纪录片, 宁夏方言, 77分钟

“两个人的村庄”住着两位老人，男人杨福俊是个盲人，他的世界从三岁起就笼罩在黑暗之中，老伴儿的手和腿都有残疾。老两口相濡以沫，互相搀扶着走在他们艰辛而劳顿的生活道路上。村里以前住着一百多口人，光是杨福俊老两口就有七个儿女。但是连年的干旱，政府新灌区的建设，城市的发展等等原因，这村子现在只剩下这老两口了。

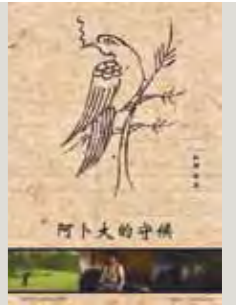
老人的一生是顽强奋斗的一生，健全人能干的活，老人几乎都会干；健全人的各种玩耍，他也努力去听、去学、去试，所以老人的一生也是充满着欢乐的。但老人一辈子毕竟还是充满艰辛和凄苦的。

政府今年的搬迁方案是让所有的人都搬走，搬到离家不远的平地方去，但老人拿不出需要交纳的一万五千元钱。儿子们让老人们下去同住，但老人们感觉还是山上熟悉，山上自由，尽管今年他们种的荞麦颗粒无收。

VORFÜHRUNG

Erlangen Donnerstag, 17.11.2016, 18:00 Uhr, OmeU
Nürnberg Sonntag, 20.11.2016, 15:00 Uhr, OmeU*

* Vorführung zusammen mit „The Trail from Xinjiang“



APUDA 阿仆大的守候

Regisseur: He Yuan
2010, Dokumentarfilm, Naxi, 142 Min.

Apuda, ein Mann mittleren Alters, und sein Vater leben allein auf dem Land. Im Herzen ein Kind geblieben, kündigt sich Apuda um den alten Vater, der ihn abgöttisch liebt. Als dieser im Sterben liegt, betreut Apuda ihn tagein, tagaus, ohne von seiner Seite zu weichen. Der Dokumentarfilm begleitet die letzten Wochen des sterbenden Vaters.

- Yamagata International Documentary Film Festival 2011, Award of Excellence
- Yunnan Multicultural Visual Festival (Yunfest) 2011, Auszeichnung als Bester Film

导演: 和渊
2011, 纪录片, 纳西语, 142分钟

阿仆大已入近中年，可他的心还像个孩子，父亲十分怜爱这个先天有些智力障碍的儿子。父子二人相依为命。

夏天悄悄来临，阿仆大像往常一样看守着父亲的果园。不祥的乌鸦突然，儿子开始不安。他回到山下家中，此时父亲已经卧床不起，生命的油灯正缓缓熄灭。

儿子整日守着父亲，寸步不离。他帮父亲换衣裤，给父亲端水洗漱，为父亲点烟，帮父亲翻身，给父亲讲村中家常……

参展纪录:

- 2011日本山形纪录片电影节国际竞赛单元优秀奖
- 2011云之南纪录影像展最佳影片青铜奖

VORFÜHRUNG

Erlangen Sonntag, 20.11.2016, 15:00 Uhr, OmeU
Nürnberg Samstag, 19.11.2016, 17:00 Uhr, OmeU

放映时间

埃尔兰根 2016年11月20日、周日, 15:00, 英文字幕
纽伦堡 2016年11月19日、周六, 17:00, 英文字幕

* 与《偷》一起放映

FILMEMACHER 电影导演介绍

PEMA TSEDEN 万玛才旦

Der tibetische Regisseur Pema Tseden ist auch als Drehbuchautor, Schriftsteller und Übersetzer tätig. Seine zunächst auf Tibetisch verfassten literarischen Texte wurden u.a. auch ins Chinesische und Französische übersetzt. 2002 begann er mit seiner Arbeit als Regisseur, bei der er vornehmlich in tibetischer Sprache dreht. Beim Internationalen Filmfestival Shanghai gewann Pema Tseden 2006 den New Talent Award als bester Regisseur für seinen Film „The Silent Holy Stones“ und 2009 den Goldenen Pokal (Großen Preis der Jury) für „The Search“. 2014 war er mit „The Sacred Arrow“ für den Goldenen Pokal nominiert. Sein Film „Tharlo“ wurde 2015 bei den Internationalen Filmfestspielen von Venedig in der Kategorie „Horizonte“ gezeigt. Durch die tiefgehende und behutsame Darstellung seiner Heimat eröffnet Pema Tseden dem Betrachter ein neues Verständnis der Kultur und des Lebens der Tibeter.

万玛才旦，藏族。
电影导演，编剧，双语作家，文学翻译者。1991年开始发表文学作品，已出版藏文小说集《诱惑》、《城市生活》，中文小说集《流浪歌手的梦》、《嘛呢石，静静地敲》、《死亡的颜色》，翻译作品集《说不完的故事》、《人生歌谣》，法文版小说集《Neige》，日文版小说《寻找智美更登》等。作品被翻译成英、法、德、日、捷克等文字介绍到国外，获多种文学奖项。2002年开始电影编导工作，以拍摄藏语母语电影为主。代表作品：《静静的嘛呢石》、《寻找智美更登》、《老狗》、《五彩神箭》、《塔洛》。因其对故乡深入而细致的描述，使人们对藏族文化及其生存状况有了新的体认。

Zu Gast beim Festival
特邀导演

» Tharlo Geschichte
ist eben unsere
Geschichte.

» 塔洛的故事
就是我们的故事。





WU NA
吴娜

Die 1987 geborene Regisseurin Wu Na ist Angehörige der Dong-Minderheit. 2009 schloss sie ihr Lehramtsstudium für Englisch an der Guangdong University of Foreign Studies erfolgreich ab. Ihre eigene Zugehörigkeit zum Volk der Dong ermöglicht Wu Na ganz andere Einblicke in deren Kultur. Mit „Song and Moon“ legt sie ihren Debütfilm vor, der ein ungekünsteltes und unmittelbares Bild der Dorfgemeinschaft zeigt. 2012 wurde sie beim International Student Film Festival London mit einem Nachwuchspreis für Regie ausgezeichnet.

吴娜，侗族，1987 年出生。2009 年毕业于广东外语外贸大学英语教育学院。《行歌坐月》是她的电影处女作。身为一个侗族人，吴娜在这部影片里把更多的视角放在了对侗族文化的关注上，很忠实地呈现一个自然的文化状态。2012 年，吴娜在伦敦国际大学生电影节拿下“中国最佳新人导演奖”。

Zu Gast beim Festival
特邀导演

《行歌坐月》的大部分拍摄于我的外婆家，一个承载了我很多童年记忆的地方。回忆中的外婆家要比现在的美好，于是我的影片不可避免地被一种缅怀过去的情绪缠绕。

外婆家和其它许多侗寨一样，在外面世界的飞速发展的影响下以越来越快的速度改变着的面貌。我担心我年老的慢吞吞的外婆适应不了这样快速的节奏，她日夜担心着在外闯荡的孙子孙女们。就像这个故事里的公的那种揪心。也许公内心明白，就算杏不出去，就算她出去后又回来了，美好的逝去以及由此带来的伤害是不可避免的，杏也以这些痛苦为代价而成长。而杏自己明白，她回到侗寨是为了获得一种继续走下去的力量。

Ein Großteil von „Song and Moon“ entstand im Zuhause meiner Großmutter – ein Ort, der eine Vielzahl meiner Kindheitserinnerungen in sich trägt. Verglichen mit heute, war es früher bei ihr für mich natürlich gewiss schöner, so dass der Film gar nicht anders kann, als von einer gewissen Nostalgie umhüllt zu sein.

Ihr Zuhause änderte sein Antlitz im immer schneller werdenden Lauf der Zeit, angesichts all des raschen Wandels der Außenwelt, so wie es auch vielen anderen Dong-Dörfern erging. Ich Sorge mich, dass meine allmählich alternde Großmutter diesen stetigen Veränderungen nicht mehr gewachsen ist, wohingegen sie selbst ständig nur an ihre Enkel denken kann, die in die große Welt hinausgegangen sind. Es ist herzzerreißend, ganz so, wie es auch bei Gong der Fall ist. Vielleicht ist sich Gong auch darüber im Klaren, dass das Schöne vergänglich ist, und die damit verbundenen Verletzungen unvermeidlich – selbst wenn Xing nicht gegangen wäre, oder sie wieder zurückgekehrt wäre. Letztlich ist dies einfach der Preis des Erwachsenwerdens. Und Xing weiß auch, dass ihre Rückkehr in das Dong-Dorf dazu beiträgt, für ihren weiteren Weg Kraft zu schöpfen.

MA LI
马莉



Die 1975 geborene Regisseurin Ma Li stammt aus der Stadt Zhu Ji in der Provinz Zhejiang und war neben ihrer Tätigkeit als Dokumentarfilmerin zuvor auch schon als Redakteurin in Funk und Fernsehen tätig. Seit 2001 lebt sie in Peking

und hat dort bereits eine Vielzahl an Dokumentationen für den Hongkonger Fernsehsender Phoenix Television sowie für CCTV, Hunan TV und Jilin TV gedreht.

马莉，浙江诸暨人，1975 年出生。纪录片导演，曾就职于电台、电视台从事编辑、导演工作。2001 年到北京，作为职业纪录片导演，先后为凤凰卫视、中央电视台、湖南卫视、吉林卫视等传媒机构制作大量纪录片。

LI RUIJUN
李睿珺



Der aus dem Kreis Gaotai in der Provinz Gansu stammende Regisseur Li Ruijun schloss 2003 sein Studium an der Communication University of Shanxi ab. 2006 erschien sein Erstlingswerk „The Summer Solstice“, welches 2007 den Sonderpreis

als bester Film bei den 9. International Panorama of Independent Film Makers Awards in Griechenland gewann und 2008 für das 37. Internationale Filmfestival in Rotterdam nominiert war. Sein dritter Film „Fly with the Crane“, für den er den Preis als bester Regisseur beim Internationalen Filmfestival in Brasilien sowie eine Auszeichnung als Jungregisseur der chinesischen Filmregisseurvereinigung erhielt, wurde 2012 für die 69. Internationalen Filmfestspiele von Venedig ausgewählt.

李睿珺，甘肃高台人。2003 年毕业于山西传媒学院（原广播电影电视管理干部学院）。2006 年，独立导演电影处女作《夏至》，获第九届希腊国际独立电影人电影节最佳影片特别奖，并入围了第三十七届鹿特丹国际电影节。第三部作品《告诉他们，我乘白鹤去了》入围 2012 年第六十九届威尼斯电影节，巴西利亚国际电影节最佳导演，第五届中国电影导演协会年度青年导演。

DENG BOCHAO

邓伯超



Der aus Leshan in der Provinz Sichuan stammende Regisseur Deng Bochao schuf mit „Under the Split Light“ sein Erstlingswerk, in dem er die Architektur, Gesänge und Bräuche der in der Provinz Hunan lebenden Hakka-Minorität dokumentiert.

Sein zweiter Dokumentarfilm „Weizenbauern“ verfolgt die Geschichten der Weizenbauern von Shaanxi über Henan bis Shanxi. Deng Bochao möchte mittels seiner Kameralinse die Welt so festhalten, wie er sie selbst sieht, und auf seine eigene Weise die Menschen einer Region darstellen. Indem er dortige Ereignisse dokumentiert, möchte er den Zuschauer dazu bringen, deren Kummer und Freude zu erfahren und sein Nachdenken über Leiden und Schmerz anregen.

邓伯超，四川乐山人。

《余光之下》是他的第一部纪录长片，纪录了中国海南儋州市南丰、兰洋、和庆地区的客家人建筑、山歌和风俗。第二部纪录长片《麦客》纪录了陕西到河南、山西收麦子的人的故事。导演希望通过自己镜头，去记录他看见的世界，希望用自己的方式，去阐述一方的人，展现一方的事，让人感受其悲喜，反思其阵痛。

WANG ERZHUO

王尔卓



Wang Erzhuo stammt aus Changde in der Provinz Hunan und studierte am Institut für Film und Fernsehen der Central Academy of Drama in Peking. Mit „South of the Clouds“ drehte Wang 2012 seinen ersten Dokumentarfilm, mit dem er am

Yamagata International Documentary Film Festival in Japan teilnahm. Für seine Spielfilmarbeit wurde er für das „Programm zur Förderung herausragender junger Filmmacher“ des chinesischen Zentralbüros für Presse, Veröffentlichungen, Radio, Film und Fernsehen ausgewählt. Derzeit arbeitet er gleichermaßen an Dokumentar- und Spielfilmen. Er nimmt das einfache Leben in den Fokus, liebt die Durchschnittlichkeit menschlicher Existenzen und genießt die Fadheit des sorgenlosen Alltags. Wang erhofft sich, so das gewöhnliche Leben unserer heutigen Zeit neu zu entdecken.

王尔卓，湖南常德人。

毕业于中央戏剧学院电影电视系影视编导专业，现留校攻读硕士学位。2012年拍摄了第一部纪录片《彩云之南》，入选日本山形国际纪录片电影节。创作故事片剧本入选国家广电总局“扶持青年优秀电影剧作计划”。现在同时从事纪录片和故事片创作。关注平凡的生活，热爱碌碌无为的人生和衣食无忧的淡泊，希望重新发现我们这个时代的庶民生活。

XIE RONG

谢戎



Der aus der Provinz Zhejiang stammende Xie Rong lebt heute als unabhängiger Dokumentarfilmer in Peking. 2012 nahm sein Film „E cha“ am Wettbewerb des Traces de Vies Dokumentarfilmfestivals teil und kam unter die ersten zehn

Plätze beim 9. China Independent Film Festival. 2013 war sein Film „Fu'er und Shishi“ ebenfalls in den Top Ten Dokumentationen des 10. China Independent Film Festivals vertreten und wurde für den Dokumentarfilmwettbewerb des Fernsehsenders Phoenix TV nominiert. Beide Filme wurden 2012 bzw. 2013 von der chinesischen Filmregisseurvereinigung vorgeführt. Sein Film „Amitabha“ gewann 2015 den Dokumentarfilmwettbewerb beim 12. China Independent Film Festival sowie die Auszeichnung als herausragender Dokumentarfilm beim Beijing Independent Film Festival.

谢戎，浙江人，现生活于北京。

独立纪录片导演，2012年，其纪录片作品《俄查》入围法国TDV纪录片节竞赛单元与第九届中国独立影像展十佳纪录片。2013年，作品《芙儿与诗诗》荣获第十届中国独立影像展十佳纪录片与凤凰纪录片大赛竞赛提名。两部作品分别入选2012年和2013年中国导演协会年度纪录片展映。2015年，作品《阿弥陀佛》获第十二届中国独立影像展竞赛单元纪录片，获北京独立影展优秀纪录片奖。

CHEN DONGNAN

陈东楠



Die Regisseurin Chen Dongnan wurde in Xi'an geboren und lebt heute in New York, wo sie an der New York University Dokumentarfilm studierte. Die Schwerpunkte ihrer Arbeit liegen in den Bereichen Regie und Filmschnitt. In ihrem Erstlingswerk „The Trail from Xinjiang“ erzählt sie die Geschichte von drei uigurischen Jugendlichen, die auf die schiefe Bahn geraten. Ihr zweiter Film „Sound of Vision“, eine Gemeinschaftsproduktion mit Freunden, hatte seine Premiere auf dem kanadischen HotDocs-Filmfestival und war unlängst für einen Emmy nominiert. Der Dokumentarfilm wurde mit mehreren Preisen ausgezeichnet und ist zur Zeit auf den Internetseiten von PBS, NBC und Vice zu sehen.

陈东楠，陕西西安人，现居住在纽约。

主要从事导演和剪辑的工作。毕业于纽约大学纪录片专业，她的第一部作品《偷》讲述了三个流浪街头的新疆小伙的故事。《声音的颜色》是她和几个朋友的合作短片，获得了艾美奖提名，在加拿大HotDocs首映，并在国际纪录片挑战赛获得包括最佳影片等五个奖项。她的视频作品可见于PBS、NBC、纽约电视台、Vice以及美国中文电视。

DEGENA YUN

德格娜



Degena Yun stammt aus der Inneren Mongolei und studierte Medienkunst an der University of London sowie Filmregie an der Pekinger Filmakademie. Für ihr Erstlingswerk „Latitude 52“, das sie zusammen mit Leon Du drehte, erhielt sie zahlreiche

Auszeichnungen und Nominierungen, u.a. für den Golden Rooster Award. „A Simple Goodbye“, dessen Drehbuch schon während ihrer Studienzeit an der Pekinger Filmakademie entstanden war, wurde 2015 beim 28. Tokyo International Film Festival mit dem Spirit of Asia Award ausgezeichnet.

德格娜，蒙古族。

毕业于伦敦大学皇家霍洛维学院传媒艺术系，北京电影学院导演系研究生，此片荣获蒙特利尔国际电影节世界最佳处女作单元竞赛影片、俄罗斯邦德尔丘克国际军事电影节最佳故事片奖、金鸡奖最佳导演处女作提名奖、金鸡奖最佳中小成本影片提名、北京电影节展映影片、北京青年影像艺术论坛展映影片、八一电影制片厂小百花银奖。

ZHA XIAOYUAN

查晓原



Zha Xiaoyuan wurde 1957 als Angehöriger der Hui-Minderheit geboren. Nach seinem Studium an der Post- und Telekommunikationsuniversität Peking lebte und arbeitete er zunächst als Fernmeldetechniker in Yinchuan in der Provinz Ningxia.

Von 2004 bis 2005 lebte er auf eigene Kosten auf dem Land und arbeitete dort als Grundschullehrer. Zu dieser Zeit begann er auch, Dokumentarfilme zu drehen. Zu seinen Filmen gehören „The Life of Lao Ma and his Family“ (2007), „To Die“ (2007) und „A Village with Two“ (2010).

查晓原，回族，1957年出生于四川。

1982年毕业于北京邮电大学后一直在宁夏银川生活和工作。1982至1992年任电信工程师，1992至2004年从事个人公司经营，2004至2005年自费到宁夏海原县九道村小学支教，并拍摄纪录片。其作品包括《毡匠老马一家》(2007)、《归真》(2007)《两个人的村庄》(2010)。

HE YUAN

和渊



He Yuan stammt aus Lijiang in der Provinz Yunnan. Er studierte Anthropologie und arbeitet seit 2001 am Sozialforschungsinstitut Yunnan im Bereich Ethnologie. In Kunming war er ein Initiator einer Gruppe für Studienfilme. Er hat bereits

mehrere Dokumentarfilme gedreht. 2011 erhielt er für seinen Dokumentarfilm „Apuda“ mehrere Preise, u.a. den Award of Excellence beim Yamagata International Documentary Film Festival und die Auszeichnung als Bester Film beim Yunnan Multicultural Visual Festival.

和渊，1975年出生，云南丽江人。

2001年云南大学东亚影视人类学研究所毕业后分配到云南省社会科学院民族学研究所工作至今。昆明电影学习小组发起人之一，2011年其作品《阿仆大的守候》，获云之南纪录影像展最佳影片青铜大奖，山形国际纪录片电影节国际竞赛单元优秀奖。

VIELVÖLKER- STAAT CHINA 多民族国家

MODERNISIERUNG UND KULTURELLE IDENTITÄT IN CHINA 中国的现代化及文化认同

HELWIG SCHMIDT-GLINTZER



Prof. Dr. Helwig Schmidt-Glinterz ist Seniorprofessor der Universität Tübingen, Direktor des China Centrus Tübingen und Präsident des Erich Paulun-Instituts. Nach seinem Studium in Göttingen und München folgte 1973 die Promotion und

anschließend Forschungsaufenthalte in Taiwan, Japan und den USA, sowie Reisen durch Ost-, Süd- und Vorderasien. Neben Lehrtätigkeiten an den Universitäten Bonn, Hamburg, München, Göttingen und Hannover war er von 1981 bis 1993 Inhaber des Lehrstuhls für Ostasiatische Kultur- und Sprachwissenschaft an der Universität München. Von 1993 bis 2015 war er als Direktor der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel tätig. Seit 2014 ist Schmidt-Glinterz Vizepräsident der Internationalen Konfuzius-Gesellschaft. 2015 erhielt er den Staatspreis der Volksrepublik China für besondere Verdienste um die chinesische Buchkultur. Schwerpunkte seiner Forschung sind die Geschichte Chinas sowie die europäische Beschäftigung mit China, die Ungleichzeitigkeit von Modernisierungsprozessen unter besonderer Berücksichtigung von Wertsphärenverschiebungen, sowie Buddhismus als transnationale Religionsbewegung.

施寒微，图宾根大学教授，图宾根大学中国中心主任，埃里希·宝隆研究所主席。毕业于哥廷根大学和慕尼黑大学，1973年获博士学位。曾在台湾、日本及美国访学，足迹遍及东亚、南亚及中东地区。曾先后在波恩、汉堡、慕尼黑、哥廷根、汉堡及汉诺威等地大学任教。1981至1993年担任慕尼黑大学东亚文化与语言学系教授，1993至2015年任奥古斯特公爵图书馆馆长，自2014年起担任国际孔子协会副主席。2015年荣获中华人民共和国国家级政府奖项“中华图书特殊贡献奖”。其研究领域主要包括：中国史及欧洲与中国的关系，价值领域转移视角下现代化进程的不同步研究及佛学作为跨民族信仰。

Vortrag zum Auftakt • Casablanca Filmkunsttheater
讲座 • 卡萨布兰卡艺术影院

**Modernisierung und kulturelle
Identität in China**
中国的现代化及文化认同

NÜRNBERG • 纽伦堡

17 NOV 2016 • 17:00 UHR • 2016年11月17日, 17:00

CHINA – EIN MODERNER VIELVÖLKER- STAAT IM ALTEN GEWAND?

MARC A. MATTEN

Vor gut fünfzehn Jahren definierte der Sinologe und Historiker Wang Ke das moderne China als Vielvölkerreich – eine Beschreibung, die der europäischen Vorstellung von politischer Ordnung entgegen zu stehen scheint, wenn seit dem 19. Jahrhundert der Nationalstaat zunächst die Monarchien und später die Imperien ablöst. Eine ähnliche Entwicklung ist lange Zeit in der historischen Forschung zu China ausgemacht worden, als die Transformation vom Kaiserreich zur Nation als ein fundamentaler Übergang zur Moderne identifiziert wurde, das heißt als Übergang von einem grenzenlosen Reich zu einem mit festen Grenzen versehenen und souveränen Nationalstaat.

Dieses Modell der politischen Moderne hat im 20. Jahrhundert seinen globalen Siegeszug angetreten und hat auch das Bild von China als einem homogenen Gebilde geprägt. Seit Beginn der kolonialen Eroberung Chinas durch die europäischen Mächte, Russland und Japan im 19. Jahrhundert hält sich in der Tat die Vorstellung im Westen, China besitze eine homogene Bevölkerung, sei es im anglo-amerikanischen Diskurs des China Man, im Bild der Gelben Gefahr (heraufbeschworen seit den 1890er Jahren durch Kaiser Wilhelm II.), oder in der Vorstellung eines Heeres von blauen Ameisen während der Zeit von Mao Zedong (popularisiert durch den Dokumentarfilm *Cina* (1972) von Michelangelo Antonioni).

Seit der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts ist das Selbstbildnis von China allerdings geprägt von Heterogenität und Multiethnizität – ein Erbe, welches bis heute Wirkungszeitigt. Die Gründe hierfür sind in erster Linie in den politischen Verwerfungen des 17. Jahrhunderts zu finden. Im Jahr 1644 wurde die Ming-Dynastie gestürzt und ihr Herrschaftsbereich bis in den Süden nach Taiwan überrannt von den Mandschuren, einem Reitervolk, das von den Jurchen abstammt, die im 12. Jahrhundert Nordostchina eroberten.

Der Aufstieg der Mandschuren zur neuen Macht in Asien verlangte aus Sicht ihres damaligen Anführers Nurhaci, dass die Ming-Dynastie dem mandschurischen Clan Aisin Gioro tributpflichtig sei. Die Weigerung der Ming führte zur Kriegserklärung und zum Zusammenbruch der staatlichen Ordnung in China. Die anschließende Eroberung des Nordostasiatischen Reitervolkes, sondern durch die sogenannten Acht Banner (*baqi* 八旗). Ursprünglich ein System der Verwaltungseinheiten, in die alle mandschurischen Familien aufgrund ihrer Stammeszugehörigkeit eingeteilt waren, entwickelte sich das System im Laufe der Eroberung der Ming zu einem Verwaltungssystem, in das auch Mongolen und Han-Chinesen aufgenommen wurden.

Gemäß der tradierten Weisheit, dass China auf dem Rücken der Pferde zwar erobert, aber nicht regiert werden könne, griffen die Mandschuren bei Gründung der Qing-Dynastie (1644–1911) auch auf die bestehende Verwaltung zurück und beließen die Regierungsgeschäfte – wenn auch unter mandschurischer Aufsicht – in den Händen der erfahrenen han-chinesischen Beamten. Als im Jahr 1662 der letzte Vertreter der Ming im Südwesten Chinas gefangen genommen wurde und auch Taiwan unter die Kontrolle der Qing gestellt wurde, war die „Eroberung“ der Ming durch die aus Mandschuren, Mongolen und Han-Chinesen bestehenden Banner vollendet.

Unter der Regentschaft der drei großen Qing-Kaiser Kangxi (reg. 1661–1722), Yongzheng (reg. 1722–1735) und Qianlong (reg. 1735–1796) wurde der multiethnische Charakter des Reiches fest in das politische Bewusstsein der Bevölkerung eingeschrieben. Edikte des Kaisers und Gesetzestexte wurden mehrsprachig verfasst und verbreitet, mit Mandschurisch, Chinesisch und Mongolisch als den wichtigsten Amtssprachen. Qianlong gab 1794 den Fünfsprachenspiegel in Auftrag, der die zentrale Rolle der Sprache für die Identität der Mandschuren betonte und in diesem Wörterbuch mandschurische Begriffe ins Mongolische, Tibetische, Chinesische und in Chagatai (die Turksprache des Nordwestens des Reiches) übersetzen ließ (dieses Wörterbuch ist bis heute in Gebrauch).

Die von ihm initiierte Übersetzung des buddhistischen Kanons in die Sprache seines Volkes beendete die Unsitte der Verwendung von Lehnwörtern und etablierte das Mandschurische schließlich als eine vollwertige Sprache

neben den vier anderen. Daneben führte die Bewahrung der unterschiedlichen Religionen, Kulturen und Sitten dazu, dass der heterogene Charakter des Reiches im politischen Diskurs gewahrt blieb.

Als gegen Ende des 19. Jahrhunderts im Zuge des intensivierten geistigen Austausches mit Westeuropa die Ideen von Rasse, Ethnie und Nation Eingang in den politischen Diskurs fanden, propagierten nationalistische Denker wie Sun Yat-sen, Zhang Taiyan, Liang Qichao und Liu Shipei ein neues Ideal der politischen Gemeinschaft, das mit der Vorstellung eines multiethnischen Reiches kollidierte. Im Geiste der damaligen Zeit (beeinflusst unter anderem von Johann Gottlieb Fichte, Herbert Spencer und Thomas Huxley) waren die Nationalisten fest davon überzeugt, dass China den sozialdarwinistischen Kampf der Nationen nur überleben könne, wenn es einen ethnisch homogenen Nationalstaat etabliere.

In der Konsequenz entstand nach der Kriegsniederlage gegen Japan im Jahr 1895 ein han-chinesischer – häufig sich auch als han-chauvinistisch gerierender – Nationalismus, der die Mongolen, Tibeter und Mandschuren von der Nation ausschloss. In der Forschung zur chinesischen Geschichte im 20. Jahrhundert lange nicht hinterfragt, prägte er anhaltend das Bild eines ethnisch homogenen (oder sich um Homogenität bemühenden) Chinas. Die Realität sah allerdings – auch in der Hochphase des han-chinesischen Nationalismus – anders aus.

Als Sun Yat-sen am 1.1.1912 nach der erfolgreichen Revolution gegen die Qing-Dynastie nämlich eine präsidentiale Republik gründete, musste er – primär aus geopolitischen

Erwägungen – von seinem han-chinesischen Nationalismus (der die revolutionäre Bewegung gegen die Qing maßgeblich angetrieben und radikalisiert hatte) Abstand nehmen und China als Nation neu imaginieren. China monoethnisch als China der Han zu definieren hätte bedeutet, auf circa zwei Drittel des imperialen Raumes verzichten zu müssen. Dies betraf besonders die folgenden Gebiete: 1. Tibet (1720 von Kaiser Kangxi zum Protektorat der Qing erklärt; 1727 erwirkte Kaiser Yongzheng das Recht, Ambane als Vertreter der Qing am Hof des Dalai Lama zu installieren), 2. Mongolei (die Bedrohung durch die Zungharen veranlasste die Chalcha-Mongolen, sich 1691 unter den Schutz der Qing zu stellen, womit ihr Gebiet als Äußere Mongolei in das Kaiserreich integriert wurde), 3. Xinjiang (1757 nach dem Sieg Qianlongs gegen die Zungharen endgültig der Herrschaft der Qing unterworfen), sowie 4. Mandschurei.

Der Verzicht dieser Gebiete hätte womöglich dazu geführt, dass diese unter die Kontrolle der angrenzenden Herrschaftsbereiche der imperialistischen Mächte Russland, England, Frankreich sowie Japan geraten wären und damit das Zentrum Chinas gefährdet wäre. Diese Sorge führte schon kurz nach Suns Amtsantritt als Präsident dazu, dass er eine Republik der Fünf Ethnien (*wuzu gonghe* 五族共和) als neue Ordnung propagierte, das heißt eine Nation aus Han-Chinesen, Mandschuren, Tibetern, Mongolen und Uiguren. China wurde damit (wieder) zu einem multiethnischen Gebilde, wie es einst von Kaiser Qianlong imaginiert worden war. In anderen Worten, das Selbstverständnis, ein Chinese zu sein, war und blieb unabhängig von der jeweiligen Ethnizität.

Weitaus prominenter war das Territorialprinzip als Nationsprinzip, und dieses Selbstverständnis ist bis heute so prominent, dass eine Abweichung davon als temporärer Irrtum verstanden wurde: Sun Yat-sen schrieb nach der Unabhängigkeitserklärung der Mongolen – die letztendlich in der Gründung der späteren Mongolischen Volksrepublik mündete – die Mongolen seien und blieben Chinesen, auch wenn sie es zeitweise vergessen hätten.

Während Suns Nachfolger Chiang Kai-shek versuchte, die Nation durch eine Assimilation der ethnischen Minderheiten zugunsten der Han zu homogenisieren (beispielsweise in den 1930er Jahren durch die von oben verordnete Durchsetzung des Chinesischen als offizielle Nationalsprache) – jedoch scheiterte –, hielt die Kommunistische Partei Chinas bereits vor ihrem Machtantritt im Oktober 1949 an dem Modell von Sun Yat-sen fest und erweiterte es. Im Krieg gegen Japan (1937–1945) und im anschließenden Bürgerkrieg (1945–1949) sollten die ethnischen Minderheiten derart auf die Seite der KP gezogen werden.

Mit der Gründung der Volksrepublik stellte sich Anfang der 1950er Jahre für die neue Regierung die Frage, über wen sie eigentlich herrschte. Nach sowjetischen Vorbild wurde ein Projekt der ethnischen Klassifikation gestartet, das mit Rückgriff auf Thesen von Stalin eine Ethnie definierte als eine Gemeinschaft mit gleicher Sprache, gleichem Siedlungsgebiet, gemeinsamen Wirtschaftsleben und einer gemeinsamen Kultur.

Ethnizität an sich war – ganz in Einklang mit der marxistischen Lehre des Klassenkampfes – kein politisches Anliegen mehr, so dass das Bemühen um Multiethnizität unproblematisch erschien. Für das Projekt wurden Delegationen in die Provinzen geschickt, um nicht nur die Haltung der Minderheiten zur neuen Regierung zu eruieren, sondern auch eine erste Bestandsaufnahme zu unternehmen. In der ersten Phase wurden mehr als 400 ethnische Minderheiten (davon 260 aus der Provinz Yunnan) an die Zentralregierung gemeldet, von denen 38 anerkannt wurden.

Spätere Volkszählungen in den 1960er und 1980er Jahren erweiterten diese Zahl auf 55 Minderheiten, deren Größe jeweils von wenigen Tausend zu mehreren Millionen schwankt, jedoch weniger als 10% der Gesamtbevölkerung Chinas einnimmt. Der Status der ethnischen Minderheiten geht bis heute mit der Gewährung bestimmter Privilegien, etwa im Bereich des Bildungssystems, der Sprachförderung, der Geburtenplanung und der höheren Repräsentanz in politischen Organen wie etwa dem Nationalen Volkskongress einher. Die Etablierung der Vorstellung eines multiethnischen Chinas war ein Prozess, der besonders nach der Ära Maos an Fahrt gewann und ab Ende der 1990er Jahre weitestgehend problemlos in die Renaissance der patriotischen Geschichtsschreibung integriert wurde.

Die ständige Präsenz der bunt gekleideten ethnischen Minderheiten mit ihren kulturellen Besonderheiten in Medien, Schulbüchern, der Populärkultur und der schnell wachsenden Tourismusindustrie – von vielen Ethnologen als ein Akt der Exotisierung von Minderheiten durch die Mehrheit der Han-Chinesen beschrieben – lässt die Heterogenität der chinesischen Nation bei jedem Chinabesuch augenscheinlich werden. Das bunte Bild ist jedoch schnell getrübt, wenn Migration innerhalb Chinas, wirtschaftlich-soziale Transformation und regionale Ungleichgewichte in der wirtschaftlichen Entwicklung genau diejenigen Bevölkerungsteile benachteiligen, denen die Maßnahmen der positiven Diskriminierung gewidmet waren.

Einige dieser Probleme aufzuzeigen und die Selbstverortung der ethnischen Minderheiten im Vielvölkerstaat zu beschreiben ist Anliegen des 4. Filmfestivals unter dem Motto „Chinas Ränder“. Den Blick vom Rand zu wagen heißt nicht nur, ein differenziertes Bild der vielschichtigen Transformation von Kultur und Traditionen der ethnischen Minderheiten im Zentrum und an der Peripherie zu versuchen, sondern auch ein umfassenderes Bild der Heterogenität des Vielvölkerstaats ins Bewusstsein zu rücken. Der Blick von Chinas Rändern ist auch der Versuch, alternative politische Ordnungsvorstellungen jenseits des europäischen Modells der Nationalstaaten zu ergründen, ein Ansinnen, welches in Zeiten der Globalisierung und Migration immer weniger geeignet scheint, mit den politischen Herausforderungen der Moderne fertig zu werden.

中国——一个“新瓶装旧酒”意义上的现代多民族国家

王马克

大约 15 年前，汉学家兼历史学家王珂先生就曾明确指出中国是一个多民族国家，这个定义似乎与西方对政治制度的既有认知相冲突，因为 19 世纪以来，封建制及帝制在世界范围内陆续瓦解，民族国家应运而生，成为国家形式的主流。帝制到民族国家的转变被视为现代的基石，中国史学界也经历了类似观念上的发展，即中国逐渐从疆域无边的帝国过渡成为一个有固定边境、拥有主权的民族国家。这种政治制度现代化的模式在 20 世纪席卷全世界，中国作为单一构架的形象在此阶段也被巩固强化。追溯到 19 世纪，西方列强、俄国及日本通过殖民方式打开中国的大门，西方认为中国是一个单一民族国家的观点在很长时间内顽固不化：在英美世界就是所谓的“China Man”，“黄祸”则在 19 世纪 90 年代由威廉二世首次使用，到了毛泽东时代“着蓝装的蚂蚁”形象的普遍传播（这个说法在 Michelangelo Antonioni 的纪录片《中国》之后广为流传）。

与此相反，18 世纪上半叶开始，中国的自我观照是多民族及多样性的——这个精神遗产至今还影响着中国。这种自我观照的原因主要是 17 世纪的政治断层。1644 年，明朝沦陷，其统治区域远到南部及台湾地区都受到满人的攻击。满族是起源于女真族的游牧民族，12 世纪开始逐步占领中国的东北地区。随着满族的不断崛起，当时的首领努尔哈齐认为，明朝应该向满族进贡。明朝拒绝了这项要求，导致了满族和明朝的战争及当时国内政治体制的崩溃。明朝一路向南溃败，而满族征战南方已经不仅仅只是依靠自己的部队，而是“八旗”。八旗本是满族内部根据出身划分人口的管理制度，在征战明朝的过程中，逐渐吸收了蒙古族及汉族人口编入八旗。根据历久弥新的真知灼见，中国虽然能够在马背上被征服，却无法在马背上被治理。所以满人在建立

清朝（1644—1911）时，最终沿用明朝留存的管理系统，在满人的监督之下，把治理国家交给了经验丰富的汉族官员。1662 年，明朝皇室的最后一名代表在南方被抓获，之后清朝攻陷台湾，由满族、蒙古族及汉人组成的“八旗”完成了其历史使命。

在清朝三代卓越的皇帝康熙（1661—1722 在位）、雍正（1722—1735 在位）、乾隆（1735—1796 在位）统治时期，中国多民族属性完全进入到老百姓的政治意识。皇帝的圣旨及法律条文皆用多种语言撰写传达，其中满语、汉语及蒙古语是最重要的官方语言。1794 年乾隆帝下令编写《御制五体清文鉴》（该辞书至今仍被使用），强调突出语言对满族认同的重要性，书中满语词汇被翻译成藏语、蒙古语、维吾尔语及汉语四种语言。他还下令把佛教经典译为满语，结束了满语借用外来语泛滥的现象，使满语真正成为一门等值的语言。除此之外，清朝尊重不同的宗教信仰，很好地保留了不同的文化习俗，中国多民族的属性得以继承发扬。

19 世纪末，西学东渐如火如荼，西方关于种族、民族及国家的思想对中国产生了深刻的政治影响，孙中山、章太炎、梁启超及刘师培等民族思想家极力倡导新的政治理想，而这些主张在本质上反对多民族国家。他们深受社会达尔文主义的影响（例如约翰·戈特利布·费希特、赫伯特·斯宾塞及托马斯·亨利·赫胥黎等的思想），坚信只有建立单一民族国家才能救中国，让中国在各民族的社会达尔文主义竞争中获胜。1895 年，甲午中日战争惨败后，汉族民族主义（汉族沙文主题）盛行，蒙古族、藏族及满族被排除在国家之外。20 世纪中国史的研究一致认为，中国在当时是单一民族国家，或者以单一民族国家为目标。然而事实并非如此，

即使在汉族民族主义最为盛行的阶段，中国也不曾是一个单一民族国家。

1912 年 1 月 1 日，中华民国成立，孙中山就任中华民国临时大总统。出于地缘政治的考虑，孙中山不得不放弃建立汉族单一民族国家的主张（这种主张曾在推翻清朝的过程中起到了极大的推动作用并得到不断强化）。把中国定义为汉族的单一民族国家意味着中国必须放弃大约 2/3 的领土：1、西藏（1720 年，康熙正式宣布西藏为清朝直辖领地，1727 年雍正皇帝正式设立驻藏大臣，与达赖喇嘛共同管理西藏事务。）2、蒙古（康熙帝册封呼图克图大喇嘛，统管外蒙古喀尔喀部宗教事务。）3、新疆（1757 年乾隆帝平定大小和卓叛乱，新疆正式归清政府管辖）4、满清起源的东北地区。俄国、英国、法国及日本一直对这一地区虎视眈眈，如果这一地区落入西方势力的管辖，必将威胁中原地区。因此，中华民国成立之初即提出“五族共和”的政治主张：“国家之本，在于人民。合汉、满、蒙、回、藏诸地为一国。即合汉、满、蒙、回、藏诸族为一族，是曰民族之统一。”中国再次回归乾隆帝打造的多民族国家形象。换言之，不管过去现在还是未来，是否中国人都无关民族出身。比民族原则更为重要的是地域原则，地域原则决定国家认同曾在中国大行其道，至今仍未消除，稍有偏移，就被视为是一种误解。孙中山曾在外蒙古宣布独立后发文指出外蒙古始终是中国不可分立的一部分——之后蒙古人民共和国成立——尽管他们有时会忘了这一点。

孙中山的接班人蒋介石试图通过汉化少数民族建立单一民族国家（如 20 世纪 30 年代，通过行政命令规定汉语作为官方民族语言）——但以失败而告终——中国共产党上台（1949 年 10 月）之前，就一直维护并进一步丰富了孙中山的多民族政策。因此在抗日战争（1937—1945）及内战期间（1945—1949），少数民族始终是共产党的忠实追随者。

随着中华人民共和国的成立，20 世纪 50 年代初，新政府所面临的问题是“有哪些人民”。参照苏联模式，新中

国“民族识别”工作启动实施，根据斯大林的民族定义，民族是人们在历史上形成的有共同语言、共同地域、共同经济生活以及表现于共同的民族文化这四个基本特征的稳定共同体。民族本身——与马克思主义阶级斗争学说完全一致——已经无关政治，这样，建立多民族国家的理论障碍被扫清了。多个工作组被派往各省，一方面为了弄清少数民族对中央政府的态度，另一方面为了对各个民族进行初步识别确认。民族识别第一阶段，当时上报的“民族”共有 400 多个（仅云南一省就申报了 260 个），其中 38 个被认可。20 世纪 60 年代和 80 年代再次开展人口普查，少数民族数量增长到 55 个，各民族人口构成由几千到几百万不等，总体占比不到中国总人口的 10%。少数民族在教育、民族语言、生育及在全国人民代表大会等政治机构中的代表权等方面享有很多优惠政策。特别在毛泽东时代之后，多民族国家政策得到进一步发展，20 世纪 90 年代末开始，多民族的中国被纳入了爱国主义的历史著述中。

少数民族鲜艳的民族服饰和独特的文化习俗在媒体、书本及其他流行文化中随处可见，蓬勃发展的中国旅游业也强调少数民族的风土人情吸引眼球——许多民族学家认为汉族有意强调并凸显了少数民族的异域风情——每一个来到中国的旅客都能非常直观地感受到中国是个多民族的国家。然而，这幅绚丽的画面马上就变得暗淡无光，伴随着中国的经济社会改革，地区经济发展不平衡等问题不断加深，尽管中国对少数民族多方面的优惠政策（所谓正面的歧视），他们却没有真正分享到中国经济发展的成果。

揭示几个以上提到的问题，呈现多民族国家中少数民族的自我定位，是本届以“民族志”为主题中国电影节的初衷。聚焦少数民族，意味着不仅要多层次地展示在中心和边缘的少数民族文化及传统的传承与变迁，同时也要把中国作为多民族国家的形象纳入大众视野。聚焦边缘，也是建立西方民族国家之外不同政治体系的一次大胆尝试，在全球化及移民潮的时代背景下，西方民族国家的模式显然越来越不适应现代社会提出的政治挑战。



ROUND-TABLE-
GESPRÄCH
圆桌论坛

Round Table in der Orangerie – Christoph Müller-Hofstede im Gespräch mit Pema Tseden, Wu Na, Dr. Lu Xiaoning, Dr. Rolf Scheuermann und Prof. Dr. Marc A. Matten

Eine Veranstaltung des Konfuzius-Instituts Nürnberg-Erlangen und der Bundeszentrale für politische Bildung, mit freundlicher Unterstützung der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

圆桌论坛：纽伦堡—埃尔兰根孔子学院和德国联邦政治教育中心在橙色大厅联合举办电影节圆桌论坛。

主持人：Christoph Müller-Hofstede
对话人：万玛才旦、吴娜、陆小宁、Rolf Scheuermann、Marc A. Matten

感谢弗里德里希—亚历山大·埃尔兰根—纽伦堡大学的帮助和友情支持！

ROUND-TABLE-GESPRÄCH

圆桌论坛：“民族志”

„Chinas Ränder“

Das Filmfestival 2016 rückt die Besonderheiten und Identitätsfindungen der sogenannten nationalen Minderheiten Chinas in den Mittelpunkt. Beim Round Table debattieren China-Experten die unterschiedlichen Facetten der Entwicklung der verschiedenen Ethnien im Angesicht der Moderne und die besonderen Herausforderungen bei der Bewahrung ihrer Identität. Zugleich gewähren sie einen Einblick in das aktuelle Filmschaffen in China.

Die Veranstaltung wird simultan gedolmetscht.

民族志

第四届中国电影节以“民族志”为主题，聚焦德国民众相对陌生的中国少数民族这一话题，探讨各少数民族的特征以及民族认同的问题。此次在埃尔兰根市举办的圆桌论坛，中国专家将介绍不同民族在现代化以及民族认同的发展进程中所遇到的问题，同时让大家了解中国电影创作的现状。

论坛采用同声传译。



Christoph Müller-Hofstede



Pema Tseden
万玛才旦

CHRISTOPH MÜLLER-HOFSTED E (Moderation)

Der Sinologe und Politikwissenschaftler (Freie Universität Berlin, Fudan University Shanghai, Chinese University of Hong Kong) ist seit 1988 Projektleiter in der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) und dort verantwortlich für Konferenzen und Seminare zu den Themenfeldern Migration, politische Bildung in der Einwanderungsgesellschaft sowie China und internationale Politik. Er ist Mitherausgeber des „Länderberichts China“ 2014 der Bundeszentrale für politische Bildung.

Christoph Müller-Hofstede (主持人), 汉学家、政治学家 (柏林自由大学、复旦大学、香港中文大学)。自 1988 年起担任德国联邦政治教育中心项目官员, 主管关于移民问题、移民社会的政治教育、中国问题、国际政治等领域的会议以及研讨会的组织工作。2014 年负责主编德国联邦政治教育中心《中国报道》一书。

PEMA TSEDEN

万玛才旦

Der tibetische Regisseur Pema Tseden ist auch als Drehbuchautor, Schriftsteller und Übersetzer tätig. 2002 begann er mit seiner Arbeit als Regisseur, bei der er vornehmlich in tibetischer Sprache dreht. Beim Internationalen Filmfestival Shanghai gewann Pema Tseden 2006 den New Talent Award als bester Regisseur für seinen Film „The Silent Holy Stones“ und 2009 den Goldenen Pokal (Großen Preis der Jury) für „The Search“. 2014 war er mit „The Sacred Arrow“ für den Goldenen Pokal nominiert. Sein Film „Tharlo“ wurde 2015 bei den Internationalen Filmfestspielen von Venedig in der Kategorie „Horizonte“ gezeigt. Durch die tiefgehende und behutsame Darstellung seiner Heimat eröffnet Pema Tseden dem Betrachter ein neues Verständnis der Kultur und des Lebens der Tibeter.

万玛才旦, 电影导演, 编剧, 双语作家, 文学翻译者。其多部藏语作品被翻译成中文及法语。2002 年开始电影编导工作, 以拍摄藏语母语电影为主。代表作品:《静静的嘛呢石》、《寻找智美更登》、《老狗》、《五彩神箭》、《塔洛》。因其对故乡深入而细致的描述, 使人们对藏族文化及其生存状况有了新的体认。



Wu Na
吴娜

WU NA

吴娜

Die 1987 geborene Regisseurin Wu Na ist Angehörige der Dong-Minderheit. 2009 schloss sie ihr Lehramtsstudium für Englisch an der Guangdong University of Foreign Studies erfolgreich ab. Ihre eigene Zugehörigkeit zum Volk der Dong ermöglicht Wu Na ganz andere Einblicke in deren Kultur. Mit „Song and Moon“ legt sie ihren Debütfilm vor, der ein ungekünsteltes und unmittelbares Bild der Dorfgemeinschaft zeigt. 2012 wurde sie beim International Student Film Festival London mit einem Nachwuchspreis für Regie ausgezeichnet.

吴娜, 侗族, 生于 1987 年。2009 年毕业于广东外语外贸大学英语教育学院。《行歌坐月》是她的电影处女作。身为一个侗族人, 吴娜在这部影片里把更多的视角放在了对侗族文化的关注上, 很忠实地呈现一个自然的文化状态。2012 年, 吴娜在伦敦国际大学生电影节拿下“中国最佳新人导演奖”。



Lu Xiaoning
陆小宁

LU XIAONING

陆小宁

Nach dem Studium der Chinesischen Sprach- und Literaturwissenschaften an der Nanjing University und Fudan University erwarb Dr. Lu Xiaoning ihren Dokortitel in Vergleichender Literaturwissenschaft an der Stony Brook University, New York. Seit 2010 lehrt sie am Department of China & Inner Asia der SOAS University of London und ist Mitglied des SOAS Centre for Film Studies, welches Filmstudien in Bezug auf Afrika, Asien und den Nahen und Mittleren Osten fördert. Ihre Forschung konzentriert sich u. a. auf die moderne Kulturgeschichte Chinas, moderne chinesische Literatur und Kino sowie chinesische Populärkultur und Medientechnologie.

陆小宁博士, 南京大学及复旦大学中国语言文学专业毕业后, 于美国纽约石溪大学获得了博士学位。自 2010 年以来, 她任教于伦敦大学亚非学院, 是亚非学院电影研究中心成员之一。她的研究主要集中在现代中国文学史、中国现代文学与电影, 以及中国大众文化与媒体技术。



Rolf Scheuermann



Marc A. Matten

ROLF SCHEUERMANN

Dr. Rolf Scheuermann absolvierte ein Magister- und Doktoratsstudium der Tibetologie und Buddhismuskunde an der Universität Wien. Seit 2014 ist er wissenschaftlicher Koordinator am Internationalen Kolleg für Geisteswissenschaftliche Forschung an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und seit 2005 als Dolmetscher für unterschiedliche tibetische Gelehrte tätig. Seine Forschung beschäftigt sich vorwiegend mit tibetischen Meditations-traditionen, buddhistischer Philosophie, Prozessen des kulturellen Austausches sowie tibetischen Strategien der Zukunftsbewältigung, insbesondere traditionellen Vorhersagemethoden.

Rolf Scheuermann 博士在奥地利维也纳大学完成了藏族佛教研究的硕士和博士学业。从 2014 年开始，他担任埃尔兰根—纽伦堡大学国际人文科学研究院的学术负责人。他的研究主要涉及藏族冥想传统、佛教哲学、文化交流的进程以及西藏未来发展战略。

MARC A. MATTEN

Prof. Dr. Marc A. Matten studierte Sinologie in Bonn, Changchun und Tokio. Seit 2009 ist er Professor für Zeitgeschichte Chinas an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Seine Forschungsschwerpunkte sind politische Ideengeschichte und Historiographie des modernen Chinas sowie Nationalismus und nationale Identität. Zu seinen Publikationen gehören „Die Grenzen des Chinesischen – Über die Stiftung einer nationalen Identität in China zu Beginn des 20. Jahrhunderts“ und „Places of Memory in Modern China – History, Politics, and Identity“. Er betreut zudem an der Friedrich-Alexander-Universität eine der größten Sammlungen zur Buchproduktion der VR China in Europa.

Marc A. Matten 教授曾在德国波恩、中国长春和日本东京学习汉学。自 2009 年以来，他在埃尔兰根—纽伦堡大学担任中国当代历史学教授。他的研究重点是政治思想史、中国现代史学史，以及民族主义和民族认同。他的出版物中还包括其专著《Chineseness 的界限：关于 20 世纪初期中国民族认同的创造》。

18 NOV 2016 · 16:00 UHR
2016年11月18日, 16:00

Round-Table-Gespräch „Chinas Ränder“
圆桌论坛：“民族志”
Wassersaal der Orangerie
Schlossgarten 1, 91054 Erlangen

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir um Anmeldung bis zum 16. November 2016 per E-Mail an event@konfuzius-institut.de

席位有限，敬请2016年11月16日前发送邮件至 event@konfuzius-institut.de 提前报名。

VERANSTALTER UND KOOPERATIONSPARTNER 承办方



VERANSTALTER UND KOOPERATIONSPARTNER 承办方

Konfuzius-Institut Nürnberg-Erlangen e.V.

Das Konfuzius-Institut Nürnberg-Erlangen ist ein Verein zur Vermittlung der chinesischen Sprache und Kultur. Als eines von weltweit über 500 Konfuzius-Instituten ist sein Aufgabenbereich vergleichbar mit dem der Goethe-Institute: Es bietet ein breitangelegtes Kursangebot und vielfältige Veranstaltungen zu China an.

Durch seine Kompetenz in der Sprachausbildung und im interkulturellen Austausch, sein Engagement in der Kulturarbeit, sowie seine Förderung der sinologischen Forschung hat es sich seit seiner Gründung 2006 als wichtige Institution in der Metropolregion Nürnberg etabliert. Hervorzuheben ist hierbei insbesondere, dass es ihm durch die Organisationsform der doppelten Trägerschaft (durch die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und die Beijing Foreign Studies University) möglich ist, die Interessen der Region und seiner Kooperationspartner aus Kultur, Wirtschaft, Bildung, Verwaltung, Politik und anderen Bereichen des städtischen Lebens zu vertreten und einen echten Dialog zwischen den Kulturen zu fördern.

Die weltweit tätigen Konfuzius-Institute haben somit nicht nur die Aufgabe der Vertiefung der bilateralen Beziehungen und Völkerverständigung, sondern spielen auch im kulturpolitischen Öffnungsprozess der VR China eine große Rolle. An diesem historisch einmaligen Prozess des interkulturellen Austausches teilzuhaben und mitzuwirken, macht das Konfuzius-Institut für alle an China Interessierten so spannend.

Nähere Informationen unter: www.konfuzius-institut.de



纽伦堡—埃尔兰根孔子学院

纽伦堡—埃尔兰根孔子学院是一所公益性机构，旨在介绍和推广中国语言和文化。作为全球 500 多所孔子学院之一，我们的工作与歌德学院有异曲同工之处：第一、提供丰富多样的课程，帮助学生了解中国的语言、文化、社会、经济、政治等方面的知识；第二、组织各类文化活动、促进国际交流；第三、与纽伦堡大区经济、政治、教育等方面的机构合作，共同举办各项活动；第四、促进汉学研究。我院自 2006 年成立以来，已经逐渐发展成为纽伦堡大区语言文化交流的重要平台。得益于孔子学院中德联合办学这种特殊架构，我院能够很快融入主流社会，在当地的政治、文化、经济、教育、行政管理和城市生活的各个领域扮演重要角色，促进和深化中德合作及文化之间的对话。

欢迎浏览我们的主页 www.konfuzius-institut.de

MANHATTAN-KINOS

Manhattan-Kinos

Die Manhattan-Kinos mit angeschlossenem Café existieren seit 1983, seit Herbst 2007 werden sie unter einer gemeinsamen Leitung mit den Lamm-Lichtspielen in Erlangen von Peter Zwingmann und Elisa Coburger betrieben.

2012 wurden die Manhattan-Kinos vom Bundesamt für Kultur und Medien (BKM) mit dem Dokumentarfilm-Spitzenpreis 2012 für das beste Dokumentarfilm-Programm Deutschlands ausgezeichnet. Außerdem werden sie jährlich vom BKM mit dem Kino-Programmpreis und dem Dokumentarfilm-Programmpreis ausgezeichnet.

Gäste waren bisher unter anderem: Fatih Akin, Tom Tykwer, Caroline Link, Erwin Wagenhofer, Elmar Wepper, Gisela Schneeberger und Marcus H. Rosenmüller.

Seit 2007 sind die Manhattan-Kinos Mitveranstalter des SommerNachtFilmFestivals Erlangen.

Manhattan-Kinos

Güterhallenstraße 4 • 91054 Erlangen
www.manhattan-kino.de

影院介绍

曼哈顿影院成立于1983年，有附属咖啡馆，2007年秋季起与埃尔兰根市拉姆影院共同运营，负责人为 Peter Zwingmann 先生和 Elisa Coburger 女士。

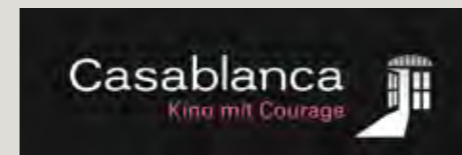
2012年，德国联邦文化与媒体专署授予该影院年度德国最佳纪录片节目大奖。此外该影院每年都荣获德国联邦文化与媒体专署颁发的电影节目奖和纪录片节目奖。

迄今为止著名来宾有：Fatih Akin, Tom Tykwer, Caroline Link, Erwin Wagenhofer, Elmar Wepper, Marcus H. Rosenmüller 等。

自2007年起，曼哈顿影院成为纽伦堡市、菲尔特市和埃尔兰根市“夏之夜电影节”的共同主办单位。

Manhattan-Kinos • 埃尔兰根曼哈顿影院

Güterhallenstraße 4 • 91054 Erlangen
主页：www.manhattan-kino.de



Casablanca Filmkunsttheater (Casa e.V.)

Das Casablanca ist eines der ältesten noch in Betrieb befindlichen Kinos in Nürnberg. Im Jahr 2009 wurde das Casablanca vom ehemaligen Betreiber geschlossen. Der Verein Casa e.V. übernahm das heruntergekommene Kino, renovierte es von Grund auf, stattete es mit aktueller Kinotechnik aus und eröffnete es als Filmkunsttheater neu. Unter dem Motto „Kino mit Courage“ ist das Casablanca heute die Heimat von aktuellen Filmen abseits des Mainstreams und Ort für eine Vielzahl von Sondervorführungen und Filmreihen.

Casablanca Filmkunsttheater
Casa e.V.

Brosamerstraße 12 • 90459 Nürnberg
www.casablanca-nuernberg.de

影院介绍

卡萨布兰卡影院是纽伦堡仍在运营的最古老的影院之一。2009年曾一度被当时的经营者关闭，卡萨协会接管了当时已经落魄的影院，对其进行了彻底的修整。卡萨布兰卡现在拥有先进的影院技术，作为艺术影院重新开门营业。影院坚持“勇气和胆识”的价值观，不追随商业大片的主流，已成为当代电影的基地，影院也安排大量的特别展映及电影系列。

Casablanca Filmkunsttheater • 卡萨布兰卡艺术影院
Casa e.V.

Brosamerstraße 12 • 90459 Nürnberg
主页：www.casablanca-nuernberg.de



埃尔兰根市文化促进办公室

文化促进办公室下属埃尔兰根市社会文化局，主要职责为向非政府文化机构提供财政支持并给予举办活动的相关咨询。每年有近 100 个文化协会及自由文化工作者得到资助。其对当地活动的支持和资助有力推动了埃尔兰根市的文化多样性，同时公共资助也在于提高埃尔兰根市民参与公益性文化的热情。其资助范围涉及既有的文化项目以及新兴的文化形式。文化不仅是美学艺术欣赏，同时也是社会及交流体验。埃尔兰根市文化促进办公室致力于鼓励开展各项文化活动，促进文化的繁荣发展。

Kulturförderung der Stadt Erlangen

Die Kulturförderung der Stadt Erlangen im Amt für Soziokultur bietet nicht-kommunalen Kulturanbietern Unterstützung für ihre Arbeit durch finanzielle Zuschüsse und berät bei der Organisation von Veranstaltungen. Jährlich werden über 100 Kulturvereine und Projekte freier Kulturschaffender unterstützt. Die kommunale Kulturförderung gewährleistet die kulturelle Vielfalt in der Stadt. Gleichzeitig sollen die öffentlichen Zuschüsse das ehrenamtliche Engagement der Erlanger Bürgerinnen und Bürger unterstützen. Es werden sowohl die bewährten Angebote aus dem Kulturbereich als auch neue kulturelle Formen gefördert. Kultur ist dabei nicht auf ein rein ästhetisches Kunsterleben beschränkt, sondern bezieht das soziale und kommunikative Erlebnis mit ein. Die Erlanger Kulturförderung möchte deshalb nicht zuletzt zur Mitwirkung und Mitgestaltung von Kultur in der Stadt anregen und befähigen.

Stadt Erlangen • Amt für Soziokultur

Abt. Stadtteilkultur und Kulturförderung • Kulturförderung
Raumerstraße 6 • 91054 Erlangen
www.erlangen.de/kulturfoerderung

Stadt Erlangen • Amt für Soziokultur • 埃尔兰根市文化促进办公室

Abt. Stadtteilkultur und Kulturförderung • Kulturförderung
Raumerstraße 6 • 91054 Erlangen
主页: www.erlangen.de/kulturfoerderung



Das Lamm muss laufen! e.V.

Der Verein Das Lamm muss laufen! e.V. wurde 2001 gegründet und hat sich zum Ziel gesetzt, die Filmkunst in Erlangen zu fördern und Öffentlichkeit zu schaffen für Filme fernab der Blockbusterwelten. Das Lamm muss laufen! e.V. steht ein für Qualität und Vielfalt im Kino, z.B. mit der Durchführung ausgesuchter Previews, thematisch oder Genre-gebundener Filmreihen oder der Einladung von Schauspielern und Regisseuren zu Gesprächen. Der Verein kooperiert eng mit den beiden Erlanger Programmkinos Lamm-Lichtspiele und Manhattan-Kinos sowie mit anderen Veranstaltern und beteiligt sich jährlich an der Organisation des SommerNachtFilmFestivals.

Das Lamm muss laufen! e.V.

c/o Christine Auernheimer
Henkestraße 20 • 91054 Erlangen
www.verein.lamm-lichtspiele.de

“奔跑的羔羊”电影注册协会

“奔跑的羔羊”电影注册协会以促进埃尔兰根电影艺术的发展为服务宗旨，将那些非属畅销的影片带给公众，以开阔其视野。协会以高品质、丰富多彩的影片展演著称，比如精选电影进行首映式，组织以主题或艺术形式归类的电影系列片的展映，邀请演员及导演与观众进行零距离交流。“奔跑的羔羊”电影注册协会与埃尔兰根市的拉姆影院、曼哈顿影院以及一些其他活动的主办单位紧密合作，每年都参与组织“夏之夜电影节”。

Das Lamm muss laufen! e.V. • “奔跑的羔羊”电影注册协会

c/o Christine Auernheimer
Henkestraße 20 • 91054 Erlangen
主页: www.verein.lamm-lichtspiele.de



Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)

Im Zentrum der Arbeit der Bundeszentrale für politische Bildung steht die Förderung des Bewusstseins für Demokratie und politische Partizipation. Sie greift aktuelle und historische Themen mit Veranstaltungen, Printprodukten, audiovisuellen und Online-Produkten auf. Das breit gefächerte Bildungsangebot der bpb soll Bürgerinnen und Bürger motivieren, sich kritisch mit politischen und gesellschaftlichen Fragen auseinanderzusetzen und aktiv am politischen Leben teilzunehmen. Aus den Erfahrungen mit diktatorischen Herrschaftsformen in der deutschen Geschichte erwächst für die Bundesrepublik Deutschland die besondere Verantwortung, Werte wie Demokratie, Pluralismus und Toleranz im Bewusstsein der Bevölkerung zu festigen.

Die unterschiedlichen Bildungsangebote der bpb vermitteln Einblicke in die historischen und gesellschaftlichen Zusammenhänge politischer, kultureller, sozialer sowie wirtschaftlicher Prozesse. Ihre Aufgabe erfüllt sie in eigener gesellschaftspolitischer, pädagogischer und publizistischer Verantwortung. Sie ist überparteilich und wissenschaftlich ausgewogen. Als eine Institution der staatlich verfassten politischen Bildung fördert sie zudem Veranstaltungen von mehr als 400 anerkannten Bildungseinrichtungen, Stiftungen und regierungsunabhängigen Organisationen, die in der Bundesrepublik Deutschland in der politischen Bildung tätig sind.

Die bpb hält besondere Angebote für Lehrerinnen, Lehrer und Personen in der Bildungs- und Jugendarbeit bereit. Jugendliche und junge Erwachsene spricht sie mit altersgemäßen Themen und Medien direkt an. Sie erarbeitet spezielle Medienpakete und Fortbildungen für junge Erwachsene in Sportvereinen, bei Bundeswehr oder Polizei. Im Zeitalter der Mediengesellschaft macht sich die bpb moderne Kommunikationsmethoden zu eigen und verfolgt einen crossmedialen Ansatz. Sie stellt sich den Anforderungen nach schneller und fundierter Information: Mit ihren Bildungsangeboten und speziellen Online-Produkten greift sie aktuelle gesellschaftliche sowie politische Ereignisse und Debatten auf. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich bei der bpb also umfassend informieren.

Nähere Informationen sowie bpb-Bücher und Materialien unter:
www.bpb.de

德国联邦政治教育中心

德国联邦政治教育中心的核心任务是提高公众的民主意识和政治参与意识。该中心举办各类活动，发行印刷刊物、音像制品以及利用网络媒体资源，来推广政治教育。涉及主题覆盖面广，兼顾当前以及历史话题，目的在于提高民众对政治和社会问题的关心度，以及鼓励民众积极参与政治生活。鉴于德国历史上独裁统治的教训，向民众传输民主、多元、包容等价值就成为联邦德国的特定使命。

德国联邦政治教育中心举办各种活动，旨在使公众能够认识到政治、文化、社会和经济现象背后的历史和社会联系。为了实现这个目标，本中心的工作分为社会政治、教育以及发行三大模块。从工作内容上，我们力求跨党派政治与学术研究之间的平衡。作为联邦性质的政治教育机构，我们同时支持 400 余所教育中心、基金会以及非政府组织的政治教育活动。

德国联邦政治教育中心为教师以及青少年教育领域的其他工作人员提供特别的支持。我们不仅设计定向专题以及利用新媒体直接面向青少年，而且为各类体育俱乐部、军队以及警察系统的年轻人提供特定媒体服务和进修机会。本中心与时代同步，采用现代通讯交流方式，利用多媒体渠道，满足当前对信息更快更广的需求。从活动安排到网上信息，我们的工作无不与当前社会事件、政治事件以及社会讨论紧密相扣。德国联邦政治教育中心是公众全面了解社会政治信息的重要平台。

详细信息以及相关出版物和材料请参见主页 www.bpb.de

DAS FESTIVAL – AUS DEM ARCHIV

Chinesisches Filmfestival

Seit 2010 veranstaltet das Konfuzius-Institut alle zwei Jahre ein Filmfestival, das einen ungewöhnlichen Einblick in die Arbeiten von bekannten und noch relativ unbekanntem jungen chinesischen Filmemachern und damit in die unmittelbare Gegenwart Chinas gibt. Die Dokumentar- und Spielfilme – und manchmal auch Filme mit einer Mischung aus beidem – sind zum Teil in deutscher Erstaufführung zu sehen. Das Filmfestival wurde 2010 bis 2014 in Erlangen in Kooperation mit den Manhattan-Kinos und dem Verein Das Lamm muss laufen e.V. gezeigt. 2016 ist das Festival erstmals auch in Nürnberg in Zusammenarbeit mit dem Casablanca Filmkunsttheater vertreten.

1. Filmfestival 2010 vom 15. bis 18. April 2010: Chinesische Lebenswelten

Mit einer Auswahl von neun Filmen gewährte das erste Festival offene und facettenreiche Einblicke in den modernen chinesischen Lebensalltag und die gesellschaftlichen Befindlichkeiten. Alle gezeigten Werke sind dem seit Ende der 1980er auch in China aufgekommenen Genre des Autorenfilms zuzurechnen. Gerade Filme dieses Genres waren es, welche in China noch bis ins Jahr 2003 einer Vielzahl an Widrigkeiten gegenüberstanden – bis hin zum Verbot. Die Filme setzen sich mit aktuellen Themen des modernen Chinas auseinander, wie beispielsweise dem gesellschaftlichen Gefälle, der Instabilität und Ausweglosigkeit auf der Suche nach persönlichem Glück und dem Hinterfragen der chinesischen Lebenswelten, die sich in unterschiedlichen künstlerischen Ausdrucksformen als Spiel- und Dokumentarfilm artikulieren.

GAST: Huang Wenhai

Huang Wenhai, geboren 1971 in der Provinz Hunan, absolvierte sein Filmstudium 1996. Seither arbeitet er als unabhängiger Filmregisseur. Von seinen Filmen wurden 2010 „Wir“ (Originaltitel: „Women“), „Die Kinder aus dem Militärlager“ (Originaltitel: „Junxunying Jishi“) und „Traumwanderung“ (Originaltitel: „Mengyou“) gezeigt.

ERÖFFNUNG

Grußwort: Dr. Siegfried Balleis

Vortrag: Prof. Dr. Michael Lackner

Filmgespräch mit Moderation von Prof. Dr. Kay Kirchmann

FILME

- „Wir“ Dokumentarfilm 2008, Regie: Huang Wenhai
- „Nanjing Straße“ Dokumentarfilm 2007, Regie: Zhao Dayong
- „Der gute Mensch der drei Schluchten“ Spielfilm 2006, Regie: Jia Zhangke
- „1428“ Dokumentarfilm 2009, Regie: Du Haibin
- „Erhebung aus dem Staub“ Spielfilm 2007, Regie: Gan Xiao'er
- „Die Kinder aus dem Militärlager“ Dokumentarfilm 2003, Regie: Huang Wenhai
- „Traumwanderung“ Dokumentarfilm 2005, Regie: Huang Wenhai
- „Taxifahrer“ Dokumentarfilm 2008, Regie: Fan Jian
- „Welt“ Spielfilm 2005, Regie: Jia Zhangke

2. Filmfestival 2012 vom 15. bis 18. November 2012: Wandel – Konflikt – Hoffnung

Im Zentrum stehen die drei Begriffe „Wandel“, „Konflikt“ und „Hoffnung“. In der sich mit rasanter Geschwindigkeit verändernden chinesischen Gesellschaft müssen sich die Menschen mit zum Teil atemberaubender Geschwindigkeit anpassen. In dieser schwierigen Situation treten unvermeidbar Konflikte zwischen dem Einzelnen und seinen Mitmenschen sowie zwischen sozialen Gruppen und staatlichen Institutionen zu Tage. Wie und ob der Einzelne trotz der sozialen Spannungen und Kontroversen über die Zukunft die Hoffnung weiterhin aufrechterhält, ist ein zentrales Anliegen der Filme.

GAST: Wang Yang

Wang Yang, geboren 1984 in Xianyang, Provinz Shaanxi, studierte Jura, bevor er zum Film kam. Er lebt und arbeitet in Xi'an als Filmmacher, Filmkritiker und Redakteur. Er drehte mehrere Kurz- und Dokumentarfilme wie „Dishang Kongjian“ (englischer Titel: „Transition Space“), „Zhongguo Men“ (englischer Titel: „China Gate“), „Jijing zhi Sheng“ (Der Laut der Stille) und „Biyesheng“ (Der Absolvent), er ist Herausgeber des Handbuchs „Qingnian Dianying Shouce“ (Junge Filmemacher) und gründete das Filmstudio Shouge. Seine Filme werden auf Festivals und in Ausstellungen weltweit gezeigt. Wang Yang war am Eröffnungsabend und im Anschluss an seine Filme „Transition Space“ und „China Gate“ für Fragen und Gespräche anwesend.

ERÖFFNUNG

Grußwort: Dr. Dieter Rossmeisl

Vortrag: Prof. Dr. Stefan Kramer

FILME

- „24 City“ Spielfilm 2008, Regie: Jia Zhangke
- „Bumming in Beijing“ Dokumentation 1990, Regie: Wu Wenguang
- „Spring Fever“ Spielfilm 2009, Regie: Lou Ye
- „The Unfinished History of Life“ Dokumentation 2011, Regie: Cong Feng
- „Transition Space“ Dokumentation 2007, Regie: Wang Yang
- „Plattform“ Spielfilm 2000, Regie: Jia Zhangke
- „Fortune Teller“ Dokumentation 2010, Regie: Xu Tong
- „China Gate“ Dokumentation 2011, Regie: Wang Yang
- „Tuyas Hochzeit“ Spielfilm 2006, Regie: Wang Quan'an

3. Filmfestival 2014 vom 29. Oktober bis 2. November 2014: „Hälfte des Himmels“? – Frauen in China

Das Festival widmete sich dem Thema Frauen in China, deren Stellung gerne mit dem Ausdruck „Frauen tragen die Hälfte des Himmels“ beschrieben wird. Die chinesische Filmindustrie hat sich in den letzten Jahren rapide differenziert: Der Anteil weiblicher Regisseure ist beträchtlich gewachsen, und auch die Genres sind von weitaus größerer Vielfalt gekennzeichnet. Die Szene der Autorenfilme hat sich trotz zahlreicher bürokratischer und politischer Behinderungen mittlerweile fest etablieren können. Für das Festival wurde die Darstellung von Frauenbildern im gegenwärtigen China gewählt. Die Lage der Frau ist durchweg Thema der Filme; hinzu kommt der Umstand, dass zahlreiche Regisseurinnen mit ihren Filmen vertreten sind. Sehr unterschiedliche Frauenschicksale kommen zur Sprache. Filme von und über Frauen können neue Zugänge zu den komplexen Realitäten der chinesischen Gesellschaft vermitteln. Als besonderer Gast war Prof. Li Xiaojiang, eine der führenden Frauenrechtlerinnen der VR China, geladen.

GAST:

Ji Dan

Ji Dan, geboren 1963 in der Provinz Heilongjiang, studierte in Peking, Tokyo und Kyoto. 1993 filmte sie mit einer Hi8-Videokamera eine Dokumentation über die ethnischen Minderheiten sowie die zurückgelassenen japanischen Frauen in Nordostchina. Der Dokumentarfilm wurde in Japan von TV Asahi und NHK ausgestrahlt. In den Jahren 2004 und 2008 drehte sie für die größte japanische Funk- und Fernsehgesellschaft NHK jeweils die Dokumentarfilme „Pan Qin de Mengxiang“ (Pan Qins Traum) und „Haerbin Xuanzhuan Louti“ (englischer Titel: „Spiral Staircase of Harbin“). 2011 beendete sie den Film „Wei Chao“ (englischer Titel: „When the Bough Breaks“). Ihre Werke reflektieren das Leben der einfachen Menschen und der Menschen aus den „unteren Schichten“. Für Ji Dan liegt die Faszination, mit diesen Menschen zu arbeiten, darin, dass die Menschen aus der unteren Gesellschaftsschicht zwar am meisten unterdrückt werden, aber trotzdem am dynamischsten sind.

ERÖFFNUNG

Begrüßung: Peter Zwingmann (Leiter Manhattan-Kinos), Dr. Yan Xu-Lackner
Grußworte: Thomas Krüger (Präsident der bpb), Susanne Lender-Cassens (Bürgermeisterin der Stadt Erlangen)
Publikumsgespräch: mit Thomas Krüger, Prof. Li Xiaojiang und Ji Dan, Moderation Christoph Müller-Hofstede

FILME

- „Spiral Staircase of Harbin“ Dokumentarfilm 2009, Regie: Ji Dan
- „When the Bough Breaks“ Dokumentarfilm 2012, Regie: Ji Dan
- „Dam Street“ Spielfilm 2005, Regie: Li Yu
- „Teeth of Love“ Spielfilm 2006, Regie: Zhuang Yuxin
- „The Next Life“ Dokumentarfilm 2011, Regie: Fan Jian
- „Double Xposure“ Spielfilm 2012, Regie: Li Yu
- „Summer Palace“ Spielfilm 2006, Regie: Lou Ye
- „Huamulin, Boy Xiaojiang“ Dokumentarfilm 2013, Regie: Li Xinmin
- „Self-portrait with Three Women“ Dokumentarfilm 2010, Regie: Zhang Mengqi

历届中国电影节

从 2010 年开始, 纽伦堡—爱尔兰根孔子学院每两年举办一次中国电影节, 放映中国知名导演或未成名年轻导演的优秀作品。这些影片绝大部分是首次在德国公映, 也包括不少纪录片。2010 至 2014 年, 纽伦堡—爱尔兰根孔子学院与“奔跑的羔羊”电影注册协会在爱尔兰根市曼哈顿影院共同举办中国电影节。2016 年开始, 中国电影节首次在爱尔兰根市及纽伦堡市同时举办, 并得到卡萨布兰卡艺术影院的大力支持。

2010 年中国电影节

举办时间: 2010 年 4 月 15 日至 18 日

主题: 城市空间 - 空间城市

导演黄文海带着作品《我们》、《军训营纪实》、《梦游》亲临电影节。此次电影节中的 9 部电影从不同的角度开放式地记录、描述了中国社会生活百态及老百姓的心理状态。这些电影多属于作者电影。这些电影用不同的艺术形式跟踪记录了当今中国社会的现状。

放映的电影

- 《我们》
- 《南京路》
- 《三峡好人》
- 《一四二八》
- 《举自尘土》
- 《军训营纪实》
- 《梦游》
- 《的哥》
- 《世界》

2012 年中国电影节

举办时间: 2012 年 11 月 15 日至 18 日

主题: 变迁 - 冲撞 - 凝望

以变迁 - 冲撞 - 凝望为主题的纪录片以及剧情片在此次电影节得到展示, 代表作为贾樟柯执导的电影《24 城记》等, 王杨导演携《地上空间》和《中国门》来到现场和观众交流。这些电影都将镜头聚焦在以下问题上: 中国老百姓要如

何适应社会的高速发展与巨变, 在这样陌生又艰难的情境中冲突是不可避免的, 这些冲突每天都在老百姓之间、社会团体与政府机构间上演。在这样紧张而充满争议的社会困境中, 老百姓是否仍能够对未来充满希望, 又该如何保持对未来的希望。

放映的电影

- 《24城记》
- 《流浪北京》
- 《春风沉醉的夜晚》
- 《未完成的生活史》
- 《地上空间》
- 《站台》
- 《算命》
- 《中国门》
- 《图雅的婚事》

2014 年第三届中国电影节

举办时间: 2014 年 10 月 29 日至 11 月 2 日

主题: " 妇女能顶半边天? "

近几年来, 中国电影界发生了很大的变化, 不仅女导演异军突起, 而且电影形式也呈现多样化。作者电影突破政治审查的瓶颈, 已然在电影圈内独树一帜。此次中国女性主题电影节公演的纪录片和剧情片以 " 妇女能顶半边天? " 为主题。本届电影节关注的是中国女性, 有代表性地勾勒了当代中国妇女形象及其命运, 反映了中国妇女的地位问题。

放映的电影

- 《哈尔滨旋转楼梯》
- 《危巢》
- 《红颜》
- 《爱情的牙齿》
- 《或者》
- 《二次曝光》
- 《颐和园》
- 《花木兰, 小强啊小强》
- 《自画像和三个女人》

IMPRESSUM

Herausgeber
Yan Xu-Lackner, Heidrun Hörner

Konzept
Yan Xu-Lackner, Shui Guai

Übersetzung und Lektorat
Song Wenbo, Heidrun Hörner,
Florian Wagner, Wei Zheng,
Nicole Zimmermann

Gestaltung
www.jacquelineweser.de

Druck
osterchrist druck und medien GmbH

版本说明

主编
徐艳、韩德琳

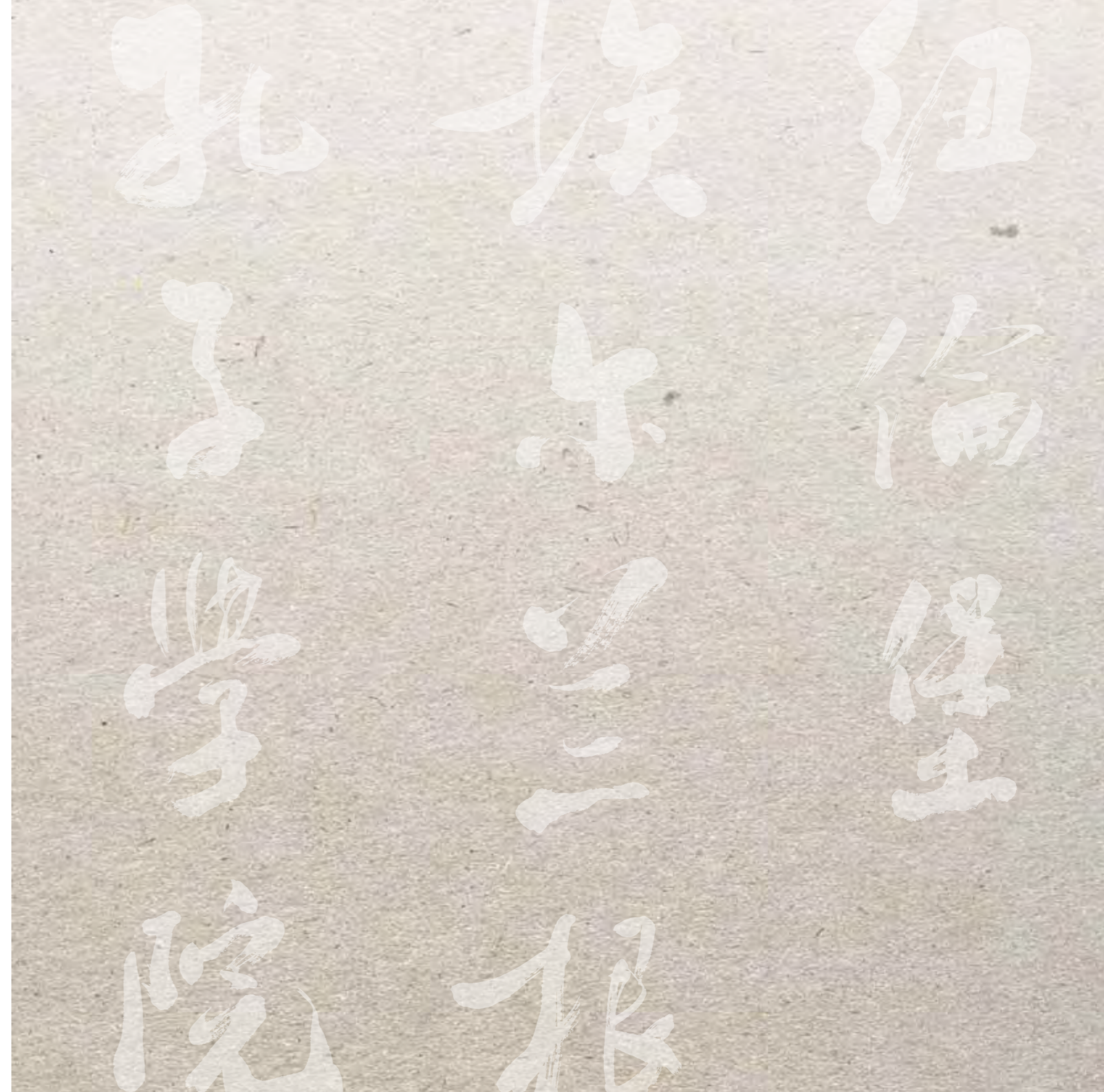
策划
徐艳、水怪

翻译及审校
宋文博、韩德琳、王帆、威征、张宁

版面设计
www.jacquelineweser.de

印刷
osterchrist druck und medien GmbH

Mit freundlicher Unterstützung von:
感谢以下单位的赞助和友情支持!





KONFUZIUS-INSTITUT
NÜRNBERG-ERLANGEN

KONFUZIUS-INSTITUT
NÜRNBERG-ERLANGEN E.V.
纽伦堡-埃尔兰根孔子学院

Virchowstraße 23 | D-90409 Nürnberg
Telefon +49(0)911-92 31 82 25

info@konfuzius-institut.de
www.konfuzius-institut.de



Filmprogramm · 日程安排

FILMPROGRAMM

ERLANGEN · Manhattan-Kinos		NÜRNBERG · Casablanca Filmkunsttheater	
Mittwoch, 16.11.2016		Donnerstag, 17.11.2016	
18:00 Uhr	Eröffnung des Filmfestivals in Erlangen: Begrüßung, im Anschluss Tharlo und Filmgespräch in Anwesenheit des Regisseurs Pema Tseden Empfang	17:00 Uhr	Auftakt des Filmfestivals in Nürnberg: Begrüßung Vortrag: „Modernisierung und kulturelle Identität in China“, Prof. Dr. Helwig Schmidt-Glintzer
Donnerstag, 17.11.2016		Freitag, 18.11.2016	
18:00 Uhr	Vortrag: „The Political Calculus of Ethnicity: the National Minority Film in the Early PRC“, Dr. Lu Xiaoning, Kollegienhaus, Raum KH 1.012, Universitätsstraße 15, 91054 Erlangen	18:30 Uhr	Tharlo und Filmgespräch in Anwesenheit des Regisseurs Pema Tseden
18:00 Uhr	A Village with Two	21:30 Uhr	A Simple Goodbye
20:00 Uhr	Song and Moon und Filmgespräch in Anwesenheit der Regisseurin Wu Na	17:30 Uhr	Mirror of Emptiness
Freitag, 18.11.2016		20:00 Uhr	South of the Clouds
16:00 Uhr	Round-Table-Gespräch „Chinas Ränder“ im Wassersaal der Orangerie	Samstag, 19.11.2016	
18:00 Uhr	Under the Split Light	14:00 Uhr	Under the Split Light
20:30 Uhr	A Simple Goodbye	17:00 Uhr	Apuda
Samstag, 19.11.2016		20:00 Uhr	River Road
17:00 Uhr	The Trail from Xinjiang (Kurzfilm)	Sonntag, 20.11.2016	
18:00 Uhr	Mirror of Emptiness	15:00 Uhr	A Village with Two und The Trail from Xinjiang (Kurzfilm)
20:30 Uhr	E cha	17:30 Uhr	E cha
Sonntag, 20.11.2016		20:00 Uhr	Song and Moon und Filmgespräch in Anwesenheit der Regisseurin Wu Na
15:00 Uhr	Apuda		
18:00 Uhr	South of the Clouds		
20:00 Uhr	River Road		

Die Filme sind nicht FSK geprüft.